

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



50. Woche

Vollverteilung – Verteilung an alle Haushaltungen

16. Dezember 2022

Am Samstag in Güglingen Konzert in der Herzogskeiler



WÜRTEMBERGISCHES
KAMMERORCHESTER

Sa 17.12.22, 20 Uhr

Herzogskeiler im Deutschen Hof
Güglingen

Andrea Ritter & Daniel Koschitzki

Blockflöte

Ruben Gazarian

Leitung



Am Samstag findet um 20 Uhr das Konzert des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn mit Andrea Ritter und Daniel Koschitzki statt. Für Kurzentschlossene gibt es noch Karten an der Abendkasse ab 19 Uhr.

Was ist sonst noch los?

Von der Pampelmuse geküsst!
Heinz-Erhardt-Abend in der Güglinger Herzogskeiler am Freitag, 20. Januar. Ab sofort gibt es unter www.reservix.de und im Güglinger Rathaus unter 07135/108-0 Karten für das Gastspiel des Theaterschiffes Heilbronn. Für den einen oder die andere ist das sicherlich auch noch ein passendes Geschenk zu Weihnachten.



Vorschau:

Am Mittwoch, 28. Dezember ist das Mobile Kino in der Herzogskeiler zu Gast. Endlich kann auch der beliebte Kinotermin zwischen den Jahren wieder stattfinden. Programm im Innenteil.

Heute als Beilage:

Informationsbroschüre zum
BÜRGERENTSCHEID „LUFTFILTER“
GÜGLINGEN



 <p>Stadt Güglingen Rathaus, Marktstraße 19/ 21 74363 Güglingen Tel. 07135/ 108-0/ Fax 07135/ 108-57 Email: stadt@gueglingen.de Internet: www.gueglingen.de</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr</p>	 <p>Gemeinde Pfaffenhofen Rathaus, Rodbachstraße 15 74397 Pfaffenhofen Tel. 07046/ 9620-0/ Fax 07046/ 962-20 Email: bma@pfaffenhofen-wuertt.de Internet: www.pfaffenhofen-wuertt.de</p> <p>Öffnungszeiten: Mo./ Di./ Do./ Fr. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Mi. 10 -12 Uhr</p>
<p>Bauhof: bauhof@gueglingen.de Tel. 960086 / Fax 960088 Wasserversorgung: (24 h - Notfallnummer) Tel. 10856</p>	<p>Bauhof: Tel. 0171/6244658 Wasserversorgung: Tel. 0171/3066675 oder 0171/6244658</p>
BETREUUNG/ BILDUNG	
<p>Evang. Kindertagesstätte „Gottlieb-Luz“ Güglingen: ev-kiga.gueglingen@t-online.de Tel. 8438 Evang. Kindergarten Frauenzimmern: kiga-frauenzimmern@arcor.de Tel. 6203 Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach: kiga-haselnussweg@gueglingen.de Tel. 14766 Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen: kita-heigelinsmuehle@gueglingen.de Tel. 14194 Kindertagesstätte „Herrenäcker“ Güglingen: kiga-herrenaecker@gueglingen.de Tel. 16823 Naturkindergarten „Waldelfen“: Naturkindergarten-waldelfen@gueglingen.de Tel. 0175/ 76294783 Kindertagesstätte „Purzelbaum“: info@purzelbaum-gueglingen.de Tel. 7188381</p>	<p>Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen Tel. 593 strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Schneckenvilla“: Bergstraße 6, Weiler schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 2333 Großtagespflege „Schatzinsel“: Seestr. 14, Pfaffenhofen Tel. 8814940</p>
<p>Grundschule Eibensbach: Tel. 5808 Schulstraße 20</p>	<p>Grundschule Pfaffenhofen: Tel. 6750 grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de</p>
<p>Katharina-Kepler-Schule Güglingen: sekretariat@kks-gueglingen.de Tel. 98260 / Fax 98268 Hort an der Katharina-Kepler-Schule: insel@gueglingen.de Tel. 9318918</p>	
<p>Realschule Güglingen: info@rs-gueglingen.de Tel. 9362290 / Fax 936229-19</p>	
<p>Familienzentrum Güglingen, Deutscher Hof 3-4 Tel. 93 89 245 / Fax 93 89 246</p>	
<p>Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4 Tel. 16421</p>	
<p>Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu: gueglingen@vhs-unterland.de Tel. 9318671 / Fax: 10857</p>	
SPORTHALLEN	
<p>Blankenhornhalle Eibensbach Tel. 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern Tel. 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen Tel. 16247</p>	<p>Wilhelm-Widmaier-Halle Tel. 962027 Anfragen und Reservierung unter Tel. 96200</p>
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI	
<p>Feuerwehr Güglingen Gerätehaus Tel. 963020 / Fax 931616 Lindenstraße 45</p>	<p>Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus Tel. 962024 Rodbachstraße 15</p>
<p>Polizeiposten Güglingen, Marktstr. 12; gueglingen.pw@polizei.bwl.de Tel. 6507 / Fax 14010 Polizeirevier Lauffen, Stuttgarter Str. 19 Tel. 07133/2090</p>	
RECYCLING / ABFÄLLE	
<p>Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr</p>	<p>Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa., 9 -13 Uhr</p>
<p>Häckselplatz Güglingen Gewann „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr</p>	<p>Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 8 -12 Uhr</p>
<p>Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 -16.30 Uhr, Sa. 8 -12.30 Uhr</p>	<p>Erdeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim Tel. 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen Tel. 07267/91200</p>
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN	
<p>Mediothek Güglingen Tel. 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr</p>	<p>Römermuseum Güglingen Tel. 9361123 / Fax 10857 Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)</p>
<p>Jugendzentrum Güglingen Tel. 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Corona-Öffnungszeiten nach Bedarf, Infos telefonisch</p>	<p>Freibad Güglingen Tel. 16623 Öffnungszeiten: Mai bis September von 11 - 20 Uhr Kassenschluss: 19.30 Uhr</p>
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN	
<p style="text-align: center;">Bundeseinheitliche Rufnummer: Tel. 116 117 Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim in der Notdienstpraxis Maulbronnerstraße 15 erreichbar In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsdienst 112</p>	
<p>Notruf für Kinder und Jugendliche Tel. 07131/994555</p>	<p>Krankentransport Tel. 19222</p>
<p>Telefonseelsorge (gebührenfrei) Tel. 0800/1110111</p>	<p>Nachbarschaftshilfe Tel. 07135/986113</p>
<p>d'hoim Pflegeservice Schilling Brackenheim Feuerseestr. 4 Tel. 07135/939922</p>	<p>Hausener Str. 24, Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr;</p>
<p>ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 Tel. 07135/936810</p>	<p>Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761/120 120 00</p>
<p>Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/98610 Brackenheim, Hausener Str. 24 Tel. 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) Tel. 07046/912815</p>	<p>Diakonische Bezirksstelle Tel. 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 -18 Uhr</p>
<p>Forstamt Zentrale Landkreis Heilbronn Tel. 07131/994153 Revierförster Lukas Georgi Tel. 0175/2226047 lukas.georgi@landratsamt-heilbronn.de</p>	<p>(IAV) für soziale Dienste Tel. 07135/986124 / Fax 07135/986129 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle Brackenheim, Hausener Str.: Mi. 9 -11 Uhr, Do. 16.30 -18 Uhr</p>

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Gemeinsam Amtlich

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 18. Dezember 2022: Frau Lena Gerstenlauer, den 85.

Am 22. Dezember 2022: Frau Rosmarie Graf, 70. Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 16. Dezember

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Straße 3/1 07135/5377

Samstag, 17. Dezember

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18 07133/17909

Sonntag, 18. Dezember

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46 07133/17013

Montag, 19. Dezember

Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31 07062/64333

Dienstag, 20. Dezember

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstraße 43 07062/4350

Mittwoch, 21. Dezember

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim,
Austraße 30 07135/6530

Donnerstag, 22. Dezember

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2 07133/9011855

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Baden-Württemberg erhält einheitliche Notfalldienstnummer

Der zahnärztliche Notfalldienst hat ab sofort in ganz Baden-Württemberg eine neue einheitliche Telefonnummer.

Unter 0761/12012000 erhalten Patient/-innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notfalldienst haben.

Termine

Samstag, 17. Dezember

Ev. Kirchengemeinde Güglingen – Weinbergweihnacht
Stadt Güglingen – Konzert WKO mit Daniel Koschitzki in der Herzogskelter

Die bisher überwiegend kreisbezogenen Rufnummern gaben ausschließlich Auskunft über die Einteilung des zahnärztlichen Notfalldienstes im jeweiligen Stadt- oder Landkreis. Ab dem 9. Dezember 2022 gilt nun eine einheitliche Nummer für ganz Baden-Württemberg. Der Vorteil für die Patient/-innen: Die Anfahrtswege werden künftig noch kürzer, da die diensthabenden Praxen aufgrund der Entfernung zum Anrufenden ermittelt werden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen.

Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wie jedes Jahr werden auch Sie vielleicht eine Bilanz ziehen. Wer Bilanz im Persönlichen, im Geschäftlichen und Gesellschaftlichen zieht, wird feststellen, dass mal wieder nicht alles erledigt oder bewältigt werden konnte – eigentlich wie jedes Jahr. Aber vieles durften wir für unsere Bürgerinnen und Bürger erreichen.

Doch im Laufe dieses Jahres sind unerfreuliche Dinge in der Welt passiert, die auch uns im Oberen Zabergäu betreffen. Wer hätte je gedacht, dass quasi vor unserer Haustür ein Krieg ausbricht? Flucht, Vertreibung und wirtschaftliche Unsicherheiten sind das Ergebnis dieses widerlichen Angriffskrieges. In den kommenden Jahren werden wir noch enger zusammenrücken müssen und die Gemeinschaft in unseren Kommunen stärken. Das ist unser gemeinsames Ziel der Bürgermeister in Güglingen und Pfaffenhofen.

Die Gemeinschaft wie in unseren Kommunen braucht den Einsatz der Bürgerinnen und Bürger. Deshalb gilt unser besonderer Dank all denjenigen, die mit ihrem Engagement geholfen haben, das Zusammenleben in Güglingen, Pfaffenhofen, Frauenzimmern, Weiler und Eibensbach zu unterstützen und zu gestalten.

Viele sind auch von persönlichen Schicksalsschlägen nicht verschont geblieben, ihnen allen gilt unsere besondere Anteilnahme.

Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen wir von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2023. Freuen wir uns auf möglichst viele Begegnungen!

Herzliche Grüße



Ulrich Heckmann
Bürgermeister



Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Vorgezogener Redaktionsschluss

Bitte beachten: Nächste Woche ist der Redaktionsschluss schon am Montag, 19. Januar um 15 Uhr.

Standesämter melden

Güglingen

Sterbefälle

Am 4. Dezember 2022 in Güglingen:

Michael Moschner, Güglingen

Am 5. Dezember 2022 in Güglingen: Hedwig

Heinz, geb. Klenk, Güglingen

Am 10. Dezember 2022 in Bietigheim-Bissingen:

Heike Irene Conz, Güglingen

Mitteilungen des Landratsamtes

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren, der Recyclinghöfe und der Erddeponien über die Feiertage

Die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten bleiben an Heiligabend, 24. Dezember, an Silvester, 31. Dezember, sowie an Sonn- und Feiertagen geschlossen. Ansonsten sind sie zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Alle sonstigen Recyclinghöfe haben an Heiligabend, 24. Dezember und an Silvester, 31. Dezember bis längstens 13 Uhr geöffnet.

Das Entsorgungszentrum in Schwaigern-Stetten hat montags generell geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2023 ist die Anlieferung wieder möglich.

Die Erddeponien des Landkreises haben von Montag, 19. Dezember bis einschließlich Samstag, 7. Januar 2023 geschlossen. Der Häckselplatz bei der Erddeponie in Neckarwestheim ist am Samstag, 7. Januar 2023 geöffnet.

Bevölkerungsschutz

Notfalltreffpunkte als erste Anlaufstelle für die Bevölkerung

Das Landratsamt Heilbronn hat gemeinsam mit fünf Landkreiskommunen ein Rahmenkonzept für Notfalltreffpunkte als Anlaufstellen für die Bevölkerung des Landkreises Heilbronn erarbeitet.

Notfalltreffpunkte dienen Bürgerinnen und Bürgern in akuten Krisensituationen als zentraler Sammelpunkt, an dem Informationen zur Lage erhältlich sind und die bürgerschaftliche Selbst- und Nachbarschaftshilfe koordiniert wird. Je nach Situation können über die Notfalltreffpunkte nötigenfalls auch Hilfsgüter ausgegeben werden; beispielsweise Jodtabletten bei kerntechnischen Unfällen.

In jeder Kommune soll mindestens ein Notfalltreffpunkt eingerichtet werden, je nach den örtlichen Verhältnissen auch mehrere. Notfalltreffpunkte sollen Bürgerinnen und Bürgern örtlich bekannt sein, daher werden die

Treffpunkte in der Regel in oder bei markanten öffentlichen Gebäuden, beispielsweise Schulen, Sporthallen oder Stadthallen, eingerichtet.

Das Rahmenkonzept des Landkreises, das im September um ein Konzept des Landes Baden-Württemberg ergänzt wurde, dient den Städten und Gemeinden als Grundlage für die Planung und Umsetzung der Notfalltreffpunkte vor Ort. Die in der jeweiligen Stadt und Gemeinde vor Ort eingerichteten Standorte der Notfalltreffpunkte werden nach Abschluss der Planungs- und Umsetzungsphase durch die Kommunen veröffentlicht.

HNV Winter-Special



Ein ganzes Wochenende fahren – nur einen Tag bezahlen

HNV-Geschäftsführer Gerhard Gross ist überzeugt: „Da lässt selbst der Weihnachtsmann seinen Schlitten stehen.“ An den Spar-Wochenenden im Advent und an den Feiertagen kann beim Heilbronner – Hohenloher – Haller Nahverkehr (HNV) in diesem Jahr besonders günstig in Bus und Bahn gestiegen werden. HNV-Tageskarten, die jeweils an den Samstagen der vier Advents-Wochenenden, am Weihnachts-Wochenende oder am Silvester-Wochenende gelöst werden, gelten automatisch für das ganze Wochenende. An Weihnachten sogar volle drei Tage (24. + 25. + 26.12.). Familien oder Kleingruppen mit bis zu fünf Personen lösen die TageskartePLUS, wer allein auf Tour geht, fährt günstig mit der TageskarteSOLO. Das Spar-Angebot besteht für alle Preisstufen der Tageskarte. Das ganze Wochenende gefahren werden kann im jeweils gelösten Geltungsbereich. Erhältlich sind die Tageskarten als Handyticket über die Apps HNV mobil, HandyTicket Deutschland und DB Navigator, im DB Online-Shop, am Automaten, an der DB-Fahrkartenausgabe und im Bus.

Das ist nicht nur ein toller Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch die perfekte Gelegenheit für alle überzeugten Autofahrer, doch einmal die öffentlichen Verkehrsmittel zu testen. Egal ob zum Geschenkeshopping, für Verwandtschaftsbesuche, Weihnachtsfeiern oder Familienausflüge – alles ist drin. Und weil das Auto daheimbleibt, ist auch ein Tässchen Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt erlaubt.

Umtauschpflicht für Führerscheine

Geburtsjahrgänge 1959 bis 1964 bis zum 19. Januar 2023 umtauschen

Die Geburtsjahrgänge 1959 bis 1964 sind bis Donnerstag, 19. Januar 2023 dazu verpflichtet, einen Antrag auf Umtausch des alten Papierführerscheins in einen EU-Kartenführerscheins zu stellen.

Die Führerscheinstelle des Landratsamtes Heilbronn fordert daher alle Bürgerinnen und Bürger der Jahrgänge 1959 bis 1964, die noch einen grauen, rosa oder DDR-Papierführerschein besitzen, dazu auf, den Antrag auf Umtausch beim Rathaus ihres Wohnorts einzureichen.

Mitzubringen sind der alte Führerschein, ein gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass) sowie ein aktuelles biometrisches Lichtbild. Das Antragsformular ist im Rathaus erhältlich.

Ab Freitag, 20. Januar 2023 beginnt die Frist für den Führerscheintausch für die Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970.

Weitere Informationen sind unter www.landkreis-heilbronn.de/fuehrerscheintausch abrufbar.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und ein wunderschönes neues Jahr

wünscht Ihnen Ihr

Team vom Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

Bitte beachten Sie unsere eingeschränkten Öffnungszeiten über die Feiertage: Unser Büro bleibt von Dienstag, 27. bis Freitag, 30. Dezember geschlossen. Ab dem 2. Januar gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9-13 Uhr, Di./Mi. 9-17 Uhr, Do./Fr. 9-18 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Geschenke-Tipps

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk mit großer „Oh-wie-schön“-Wirkung? Wie wäre es mit dem neuen Wandkalender „Unser Zabergäu“ von Fotografin und Naturparkbotschafterin Claudia Fy? Auch ihr neues Buch „Bildschöne Momente“ ist bei uns erhältlich. Oder eine unserer „Comebag“-Taschen oder Schlamper-Mäppchen, bei der Lebenshilfe Bruchsal handgefertigt aus Ausstellungsbannern des Naturparks? Am besten am Wochenende das Glühweindörfle an der Ehmetzklinge besuchen und dabei im Naturparkzentrum vorbeischaun.

Schließzeiten zum Jahreswechsel:

Das Naturparkzentrum ist von Montag, den 19. Dezember bis einschließlich Dienstag, den 3. Januar 2023 geschlossen.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit!

Frauen in die Kommunalpolitik! Handwerkskoffer für Kandidatinnen

2024 sind Kommunalwahlen! Sie sind politisch interessiert und möchten Ihre Umgebung aktiv mitgestalten?

Sie haben schon einmal über eine Kandidatur für ein politisches Amt nachgedacht, sind sich aber nicht sicher?

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Dieses Seminar bietet einen Handwerkskoffer mit Impulsen, praktischen Übungen sowie Reflexions- und Denkanstöße für Kandidatinnen und diejenigen, die es werden möchten!

Mehr Infos zum Seminar:

Frauenbeauftragte der Stadt Heilbronn
frauenbeauftragte@heilbronn.de
Telefon 07131/562984c

Seminar-Modul 1

Ich und Kommunalpolitik, was kommt auch mich zu?

Fr.–Sa., 17.03.–18.03.2023, 09:00–16:30 Uhr
keb Heilbronn, Heinrich-Fries-Haus Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn

Seminar-Modul 2

Ich und Kommunalpolitik, überzeugend Auftreten

Fr.–Sa., 21.04.–22.04.2023, 09:00–16:30 Uhr
vhs Heilbronn, Kirchbrunnenstraße 12, 74072 Heilbronn

Referentin Dagmar Wirtz ist Politikwissenschaftlerin und Soziologin. Als systemische Moderatorin sowie erfahrene Leiterin von Seminaren im Bereich Politik, Ehrenamt und Kommunikation ist sie Expertin in Sachen selbstbewusstes Auftreten, überzeugende Argumentation sowie gelassene Haltung in herausfordernden Situationen.

Kursgebühr

Frühbucherinnen-Rabatt: 80 Euro
(Gültig bis einschließlich 14.01.2023)

Normalpreis: 110 Euro

Bei Problemen bezüglich der Kursfinanzierung melden Sie sich gerne bei Katrin Gilliar unter gilliar@vhs-heilbronn.de.

Der Anmeldeschluss ist der 10.03.2023

Ämtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Berichte aus der Gemeinderatssitzung am 6. Dezember

Top 1

Deutsche GigaNetz

Da es beim Netzausbau durch die GigaNetz immer wieder zu Problemen und Vorbehalten gegenüber der Firma kam, war Herr Dr. Raue, Regionalleiter der Technik Süd, eingeladen worden, um in der Sitzung am 6. Dezember, wie er selbst sagt, Missverständnisse aus dem Weg zu räumen.

Nach einem kurzen Abriss zum Gesamtvorhaben, die Region mit schnellem Internet zu versorgen, berichtet Raue über den Stand des Ausbaues in Güglingen.

Bisher wurden ca. 4,5 km Längstrassen verlegt von geplanten 30 km. In Eibensbach soll der Ausbau Anfang des Jahres abgeschlossen sein. Derzeit wird die Backbonetrasse gebaut, die ebenfalls gegen Februar fertig sein soll. Nach den Arbeiten in Frauenzimmern (Frühjahr) sollen dann die Trassen in Güglingen bis zum Sommer fertiggestellt werden.

Noch in diesem Jahr, am 20.12. soll der sogenannte POP gestellt werden, das Herzstück einer Glasfaserverkabelung.

Im Anschluss erläutert Raue, wie die GigaNetz arbeitet und vor allem, wie die Dokumentation der Arbeiten und die Einmessung der Lagen der Leitungen vor Ort abläuft. Er versichert, dass Dank der Einmessung von DeepUp, ein Start-Up, das ein Navigationssystem für den Netzausbau entwickelt hat, jede Leitung und auch jeder Hausanschluss genauestens dokumentiert sei. Auch werden an vielen Stellen Bilder aufgenommen, wenn beispielsweise eine Gasleitung gequert werde oder sonst Auffälligkeiten vorliegen.

„Wir können uns in Sicherheit wiegen, da alles gut dokumentiert ist“, so Raue.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Versorgern lief nicht immer rund, gesteht der Regionalleiter. Er beklagt, dass die zuständigen Mitarbeiter auch auf Einladungen selten vor Ort waren. Wie genau und wann die Einladung an die anderen Versorger vonstattengeht, wurde aus den Ausführungen allerdings nicht ganz deutlich.

Die Firmen, mit denen sie zusammenarbeiten seien sehr zuverlässig und alles werde ordnungsgemäß gebaut und dokumentiert. Davon könne man sich auf den Baustellen selbst überzeugen. Auf die Problematik der nicht verfüllten Fugen und den oft krummen Gehwegen nach Abschluss der Arbeiten wurde nicht weiter eingegangen. Es wurde versichert, dass nach Abschluss der Arbeiten alles noch einmal überprüft und dann Mängel behoben werden.

Ein Streitpunkt sei immer wieder auch die Grabungstiefe. In der Vereinbarung waren 60 cm festgelegt, wobei nun die Leitungen in den Gehwegen nur ca. 45 cm tief liegen. Das spare viel Geld und ist vonseiten des TKG (Telekommunikationsgesetzes) auch erlaubt. „Gesetz steche in diesem Fall Vereinbarung“, so Raue. Der Gemeinderat hat von den Ausführungen Kenntnis genommen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Top 2**Benutzungsordnung der Stadt Güglingen für die städtischen Kindertageseinrichtungen – Änderung**

In der Novembersitzung wurde vom Gemeinderat beschlossen, auf dem derzeitigen Parkplatz Seebrücke Container zu stellen, um dort zwei Gruppen zur Betreuung von Kindern zu schaffen. Für die neue Kita Seebrücke werden ab Inbetriebnahme auch Elternbeiträge erhoben. Daher wurde die Benutzungsordnung um die Kita Seebrücke ergänzt und auch in der Anlage die Kita Seebrücke aufgenommen. Die geänderte Benutzungsordnung wurde am 6. Dezember 2022 vom Gemeinderat beschlossen.

Top 3**Rathaus – Montage einer neuen Aufzugsanlage – Vergabe**

Da die Aufzugsanlage im Rathaus in den letzten Jahren immer wieder erhebliche Störungen hatte und es in den letzten zwei Jahren regelmäßig zu mehrtägigen Ausfällen im Tagesbetrieb kam, muss eine neue Anlage installiert werden.

Der Austausch der Aufzugsanlage wurde vom Stadtbauamt beschränkt ausgeschrieben und zwei Angebote wurden abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die Firma Schindler Aufzüge & Fahrtreppen aus Stuttgart das günstigste Angebot abgegeben. Vom Gemeinderat wurde am 6. Dezember 2022 beschlossen, den Auftrag zur Montage der neuen Aufzugsanlage an die Firma Schindler Aufzüge & Fahrtreppen aus Stuttgart für 64.164,80 € brutto zu vergeben.

Top 4**Liefern und Montieren von drei E-Ladesäulen – Vergabe**

Schon länger befasst sich die Stadt mit dem Thema, neue Ladesäulen zu installieren. Es wurden Standorte geklärt und die zugehörigen Ausschreibungen gemacht. Allerdings wurden keine Angebote abgegeben. Daher konnte die Stadtverwaltung in das freie Vergabeverfahren einsteigen und erhielt letztendlich doch noch von der ZEAG Energie AG aus Heilbronn ein Angebot, das nach Prüfung und Wertung auch angenommen werden kann.

In der Sitzung am 6. Dezember 2022 wurde daher beschlossen, den Auftrag zur Lieferung, Montage und Betreuung von drei E-Ladesäulen an die ZEAG Energie AG aus Heilbronn zum Angebotspreis von 69.336,54 € brutto zu vergeben.

Die Maßnahme wird vom Bund mit 37.200,00 € brutto gefördert.

Die Standorte wurden schon im letzten Jahr wie folgt festgelegt.

- Eibensbach Standort Parkplatz Strombergstraße/Friedhof
- Frauenzimmern Standort Parkplatz Karl-Heim-Straße Ecke Torstraße
- Güglingen Standort Parkplatz Stockheimer Straße

Top 5**Maienfest e. V. Mitgliedschaft der Stadt Güglingen**

In der Maienfest GbR wurde in diesem Jahr beschlossen, die bisherige Rechtsform einer Gesellschaft des Bürgerlichen Rechts (GbR) in einen eingetragenen Verein (e. V.) umzuwandeln. Dies wurde auch so den Güglinger Vereinen vorgeschlagen.

Die Vorteile eines eingetragenen Vereins liegen in der steuerlichen Situation (Gewerbesteuerbefreiung) und in der Möglichkeit als gemeinnützig anerkannt zu werden. Der gemeinnützige Verein kann dann z. B. auch Spendenquittungen ausstellen. In einer Gründungsversammlung des Vereins am 17. November 2022 wurde die Vereinssatzung beschlossen. Zwischenzeitlich haben auch genügend Vereine ihren Beitritt erklärt, damit der Verein formal gegründet und eingetragen werden kann. Die Stadt Güglingen war in der Vergangenheit sehr eng mit dem Maienfest verzahnt und de facto Ausrichter des Festes. Sowohl umfangreiche finanzielle als auch organisatorische Unterstützung wurde stets von Seiten der Stadtverwaltung geleistet.

Diese enge Zusammenarbeit wird auch in Zukunft so erfolgen, bekräftigt Bürgermeister Heckmann. Der Verein wird jedoch Ausrichter des Festes werden, weshalb eine Widmung durch die Stadt Güglingen notwendig ist. Auch weiterhin soll Kraft Amtes der Bürgermeister der Stadt Güglingen stets Vorsitzender des Vereins sein. Dies sieht auch die Satzung so vor. Deshalb muss auch die Stadt Güglingen Mitglied des Vereins werden. Der Jahresbeitrag beträgt 12,- Euro.

Vom Gemeinderat wurde am 6. Dezember 2022 beschlossen, dass die Stadt Güglingen dem in Gründung befindlichen Verein Maienfest Güglingen e. V. beitrifft und die Stadt Güglingen die Organisation des Maienfestes an den sich in Gründung befindlichen Verein überträgt (Widmung).

Top 6**Aussetzung des Dezember-Abschlages für Nahwärme bei den Stadtwerken Güglingen**

Der Bund hat beschlossen die Verbraucher von Erdgas und Wärme zu entlasten. Hierzu ist das Erdgas-Wärme-Soforthilfegesetz (EWSG) vom 15.11.2022 in Kraft getreten. Die Entlastung sieht vor, dass die Kunden 120 % des September-Abschlages 2022 erstattet bekommen bzw. den Dezember-Abschlag nicht bezahlen müssen.

Betroffen hiervon sind die an die Nahwärmeversorgung Herrenäcker sowie an das Blockheizkraftwerk Stadtmittelpunkt angeschlossenen privaten Gebäude.

Je nachdem, ob die Kunden ein Sepa-Lastschriftmandat zur monatlichen Abbuchung erteilt haben oder nicht, ergibt sich für diese eine von zwei Varianten.

Bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats wird der Dezember-Abschlag nicht eingezogen. Sollte der Kunde den Stadtwerken Güglingen kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, dann braucht er den fälligen Dezember-Abschlag nicht überweisen. Sollte er dies doch aufgrund eines Dauerauftrages tun, so erhält er kurzfristig eine Rückerstattung.

Wie geschildert erhalten die Kunden nicht nur eine Erstattung des Dezember-Abschlages 2022, sondern zusätzlich noch einen Erstattungsbetrag i. H. v. 20 %.

Im Moment sind die Stadtwerke Güglingen als Versorger noch dabei die entsprechenden Erstattungsbeträge zu berechnen. Eine Erstattung des Betrages (20 % des September-Abschlages) wird noch in diesem Jahr erfolgen. Generell wird noch darauf hingewiesen, dass die erstatteten Beträge nicht von den Stadtwerken übernommen werden. Die Stadtwerke Güglingen werden beim Bund über die KfW-Bank einen entsprechenden Antrag stellen und

die KfW-Bank erstattet dann den Stadtwerken die eingereichten Beträge (120 % des Abschlages). Für die Stadtwerke ist die Abwicklung daher neutral.

Eine direkte Erstattung von der KfW-Bank an die Wärmekunden findet nicht statt. Ebenfalls kann die Antragsstellung ausschließlich über die Stadtwerke Güglingen als Wärmeversorgungsunternehmen erfolgen.

Bezüglich der weiteren Entlastungen/Erstattungen (Preisbremsen), die im Jahr 2023 seitens des Bundes geplant sind, werden die Kunden getrennt informiert. Es liegen noch keine genauen Informationen vor, ab wann und in welcher Höhe die Entlastungen kommen sollen. Hierzu sollen bzw. müssen zunächst die notwendigen Beschlüsse auf Bundesebene getroffen werden.

Weiterhin wird derzeit geprüft, wie die konkrete Berücksichtigung bzw. Umsetzung der bereits beschlossenen Absenkung des MwSt.-Betrages von 19 % auf 7 % für die Wärmekunden erfolgen kann.

Weiterhin arbeiten die Stadtwerke parallel intensiv an einer Lösung für die Nahwärmezentrale.

Der Gemeinderat stimmte in der Sitzung am 6. Dezember 2022 der beschriebenen Vorgehensweise zu.

Top 7**Stadtwerke Güglingen – Kalkulation der Wärmepreise**

Die Stadtwerke Güglingen versorgen über die Blockheizkraftwerke (BHKWs) Realschule/Stadtmittelpunkt, Katharina-Kepler-Schule/Weinsteige und seit 2013 Schulstraße und die Nahwärmeversorgung Herrenäcker Teile des Stadtgebietes mit Wärme zur Gebäudebeheizung und Warmwasserbereitung.

Diese BHKWs finanzieren sich über Preise, die sich in einen Grundpreis und in einen Arbeitspreis aufteilen. Der Grundpreis wird jährlich in €/Kilowatt (kW) Anschlusswert (für die bereitgestellte Leistung) und der Arbeitspreis in Ct/Kilowattstunde (für die abgenommene Wärmearbeit) berechnet. Der Grundpreis dient zur teilweisen Abdeckung der Fixkosten, über den Arbeitspreis sollen die variablen Kosten gedeckt werden.

In der Sitzung des Gemeinderates am 04.12.2012 wurden die bis heute unveränderten Grund- und Arbeitspreise beschlossen. Der Grundpreis bei der Nahwärmeversorgung Herrenäcker beträgt 22,5 €/kW und bei den übrigen BHKWs 13 €/kW. Der Arbeitspreis beläuft sich bei allen Anlagen auf 8,5 Ct/kWh netto.

Die Wärme erzeugen die Stadtwerke derzeit noch überwiegend mit Erdgas. Neben den BHKWs befinden sich noch konventionelle Kessel in den Heizzentralen, die die Wärme bei Ausfall der BHKWs oder bei Spitzenbedarfen erzeugen. Die durch den russischen Angriffskrieg hervorgerufenen Turbulenzen auf den Energiemärkten haben nun dazu geführt, dass Erdgas vor einer bislang noch nie dagewesenen Verknappung steht. Entsprechend sensibel reagieren die Energiemärkte, d. h. die Preise für die Beschaffung von Erdgas für die kommende Heizperiode werden zunehmend durch die Belieferung mit LNG-Tankschiffen (LNG = „liquified natural gas“, verflüssigtes Erdgas) bestimmt und nicht mehr – wie bisher – durch Pipeline-Gas aus Russland. Pipeline-Gas ist etwa um den Faktor drei günstiger als LNG.

Wie die Bürger auch aus ihrem privaten Umfeld erfahren haben dürften, hat die Heilbronner Versorgungs-GmbH (HNVG) als Erdgaslieferant

der Stadtwerke zum 01.08.2022 die „Reißleine gezogen“ und die Preise für die kWh Erdgas praktisch verdreifacht. Damit verbunden war ein Sonder-Kündigungsrecht zum Zeitpunkt der Preiserhöhung und die Möglichkeit, einen anderen Versorger zu wählen. Trotz intensiver Recherchen u. a. des von den Stadtwerken beauftragten Ingenieurbüros ist es jedoch nicht gelungen, eine kostengünstigere Alternative zu finden. Demzufolge müssen die Stadtwerke die „bittere Pille“ schlucken und kommen nicht umhin, die Preiserhöhung der HNVG zunächst an die Wärmekunden weiterzugeben. Auf Grundlage des höheren neuen Bezugspreises von der HNVG ergibt sich somit ein kalkulierter Arbeitspreis i. H. v. 22,5 Cent/kWh netto. Dieser gilt rückwirkend ab dem 01.08.2022 für alle Betriebszweige außer der Nahwärmeversorgung Herrenäcker.

Die Kalkulation für den Betriebszweig Nahwärmeversorgung Herrenäcker erfolgt separat. Für diesen Betriebszweig findet keine rückwirkende Preisanpassung zum 01.08.2022 statt. Eine Preisanpassung wird voraussichtlich zum 01.04.2023 stattfinden.

Der Gemeinderat stimmt am 6. Dezember 2022 der Anpassung der Wärmepreise bei den Betriebszweigen BHKW Weinsteige, BHKW Stadtmitte und BHKW Schulstraße rückwirkend zum 1.08.2022 zu. Die bisherigen Grundpreise blei-

ben unverändert. Der Arbeitspreis steigt auf 22,5 Cent/kWh netto.

Top 8

Eröffnungsbilanz Eigenbetrieb Herzogskelter – Einbringung und Beschlussfassung

Im April 2009 hat der Landtag von Baden-Württemberg das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Mit diesem Gesetz wurden die rechtlichen Grundlagen für das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) gelegt. Bis zum 1. Januar 2020 musste dieses neue Haushaltsrecht bei allen Kommunen des Landes eingeführt sein. Im Zuge dessen wurde bei der Stadt Güglingen 2017 das Finanzwesen von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht umgestellt, das auch zur Führung einer Bilanz verpflichtet. Hierbei sind die notwendigen Änderungen der Eigenbetriebe miteingeschlossen.

Die Planung und Buchführung des Eigenbetriebs Herzogskelter erfolgt entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung. In der Sitzung am 6. Dezember 2022 wurde nun die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs zum 01.01.2017 eingebracht. Der Gemeinderat stimmte dieser zu.

Top 9

Bausachen

In der Sitzung am 6. Dezember 2022 wurde dem Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Güglingen das Einvernehmen erteilt.

Mobiles Kino am 28. Dezember in der Herzogskelter

Am Mittwoch, den 28. Dezember ist es wieder weit. Das Mobile Kino gastiert in der Herzogskelter Güglingen. Im Gepäck drei Filme, die alle in die weihnachtliche Stimmung passen. Um 15 Uhr beginnt der Kinotag mit dem Kinderfilm „Hui Buh und das Hexenschloss“. Auf Schloss Burgeck ist alles beim Alten. Niemand hat Angst vor Hui Buh und seine nächtlichen Gruselshows beeindruckt Keinen. Doch dann wendet sich das Blatt. Er muss ein wertvolles Zauberbuch beschützen und wächst über sich selbst hinaus. Um 17.30 Uhr folgt der Film „Mrs. Harris und ein Kleid von Dior“. Ada Harris ist Putzfrau im London der 50iger Jahre. Ihr Traum ist ein Kleid von Dior. Sie spart Geld und reist nach Paris. Doch dort muss sie schmerzlichen erfahren wieviel Hürden zwischen ihr und ihren Traum stehen. Der Kinotag endet um 20 Uhr mit dem Film „Einfach mal was Schönes“. Karla ist fast 40 und findet einfach nicht den richtigen Mann. Dabei wünscht sie sich nichts sehnlicher als eine Familie mit einem Kind. Als sie sich dann noch in den viel zu jungen Ole verliebt ist das Chaos perfekt.

MITTWOCH, 28. DEZEMBER

KINO KOMMT

IN DER HERZOGSKELTER
IN GÜGLINGEN

<p>15 Uhr Hui Buh und das Hexenschloss FSK: 6, Länge: 89 min, Eintritt 6 EURO</p> <p>Hui Buh und König Julius leben gemeinsam im Schloss Burgeck. Hui Buh hat die Hoffnung fast aufgegeben eines Tages ein echtes Schreckgespenst zu werden. Auch König Julius leidet noch immer, seit Konstanza ihn verlassen hat. Als die Hexe Ophelia Hui Buh um Hilfe bittet, ein Zauberbuch vor der Hexe Erlis zu schützen, stürzen sich die beiden Schlossbewohner in ein außergewöhnliches Abenteuer.</p> 	<p>17.30 Uhr Mrs. Harris und ein Kleid von Dior FSK: 0, Länge: 116 min, Eintritt 7 EURO</p> <p>Ada Harris lebt im London der 50er Jahre. Sie hält sich mit einem Job als Haushaltshilfe über Wasser. Als sie sich in ein Couture-Kleid von Dior verliebt, schwört sie sich alles dafür zu tun, dieses Kleid zu besitzen. Sie spart Geld und reist nach Paris um sich ihren Traum zu erfüllen. In Paris angekommen wird ihr bewusst wie viele Hürden noch immer zwischen ihr und ihrem Traum stehen.</p> 
<p>20 Uhr Einfach mal was schönes FSK: 12, Länge: 116 min, Eintritt 7 EURO</p> <p>Karla ist fast 40 und findet einfach nicht den richtigen Mann. Ihre biologische Uhr tickt und sie wünscht sich unbedingt ein Kind. Letztlich entscheidet sie, allein ein Kind zu bekommen. Eine Idee von der ihre Familie nicht sonderlich begeistert ist. Als sie sich dann auch noch in den viel zu jungen Ole verliebt scheint das Chaos perfekt.</p> 	

Online-Ticket: www.mobileskino-bw.de www.gueglingen.de

Karten gibt es im Vorverkauf beim Mobiles Kino unter www.mobileskino-bw.de oder direkt an der Tageskasse eine halbe Stunde vor Filmbeginn.

Noch ein Theaterweihnachtsgeschenk gesucht?

Ab sofort gibt es Karten für den Heinz-Erhardt-Abend am Freitag, 20. Januar in der Herzogskelter

Von der Pampelmuse geküsst ...! Ein Gastspiel des Theaterschiff Heilbronn

Heinz Erhardt, der Großmeister des Lachens (Die Welt) zählt auch heute noch zu den beliebtesten Komikern Deutschlands. Seine Wortspiele, Vierzeiler, Sketche, Lieder und seine Klaviermusik haben Kultstatus und sind nach wie vor Garant für einen wunderbaren unterhaltsamen Abend. Das Theaterschiff hat in seiner eigenen Inszenierung eine erfrischende Bühnensprache gefunden. Udo Grunwald und

Zur Thematik der Hausärztlichen Notfallpraxis in Brackenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Verein „Ärztlicher Notfalldienst Heilbronn Süd e. V.“ hat am 24. November 2022 in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen, das Mandat für den Betrieb der hausärztlichen Notfallpraxis Brackenheim an die Kassenärztliche Vereinigung BW zurück zu geben. Diese betreibt derzeit die Einrichtung mit Unterstützung des Bezirksbeiratsprechers und ehemaligen Vorsitzenden Dr. Stephan Roder.

Aufgrund dieser Entwicklung erwächst auf Seiten des Landkreises Heilbronn, der Städte Güglingen und Brackenheim sowie der weiteren Kommunen im Einzugsbereich der Notfallpraxis große Sorge um den Fortbestand dieser Einrichtung.

Die Hausärztliche Notfallpraxis Brackenheim ist ein sehr wichtiger Baustein für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung im südwestlichen Teil des Landkreises Heilbronn und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Für mich ist es unvorstellbar, wie ohne die Notfallpraxis eine adäquate Versorgung unterhalb der Schwelle des Regelrettungsdienstes funktionieren kann. Der Bevölkerung des Zabergäus ist es schwerlich zuzumuten, in die nächstgelegene Notfallpraxis am Klinikum am Gesundbrunnen zu fahren.

Die Notfallpraxis in Brackenheim wird laut Zusage der Kassenärztlichen Vereinigung bis auf Weiteres geöffnet sein. Aus Sicht der Stadt Güglingen ist es von zentraler Bedeutung, dass der Verein „Ärztlicher Notfalldienst Heilbronn Süd e. V.“ fortbestehen, bestehende Probleme gelöst und ein neuer Vorstand gebildet werden kann. In diesem Verein haben sich 120 Haus- und Fachärzte der Region zusammengeschlossen, um den Betrieb der Hausärztlichen Notfallpraxis zu begleiten. Es ist auch im Sinne der niedergelassenen Ärzte, dass der Verein erhalten bleibt.

Landrat Norbert Heuser hat ein Schreiben an die Kassenärztliche Vereinigung gerichtet und sich für den dauerhaften Fortbestand der Hausärztlichen Notfallpraxis in Brackenheim ausgesprochen. Diesem Schreiben haben sich alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der betroffenen Kommunen aus der Region sowie der Förderverein Gesundheitsversorgung Zabergäu und Umgebung e. V. angeschlossen.

Wir haben in Güglingen mit der Ansiedelung von Hausarztpraxen sowie einer Kinderarztpraxis viel für die medizinische Versorgung für unsere Bevölkerung erreicht. Eine etwaige Schließung der Notfallpraxis hätte fatale Konsequenzen für das ganze Zabergäu und würde unsere sehr erfolgreichen Bemühungen bei der Ansiedelung von Ärzten konterkarieren. Sie können sicher sein, dass ich mich gemeinsam mit meinen Kollegen für den Fortbestand der Notfallpraxis in Brackenheim verende.

Herzliche Grüße



Ulrich Heckmann, Bürgermeister

Andreas Posthoff präsentieren eine Auswahl der kurzen Theaterszenen und tauchen lustvoll ein in die Welt des Heinz Erhardt. Man kann sich also freuen auf „Fräulein Mabel“, die „Made mit dem Kinde“ oder auch den König Erl.
Regie: Christian Marten-Molnár

Rathaus ab Januar wieder geöffnet

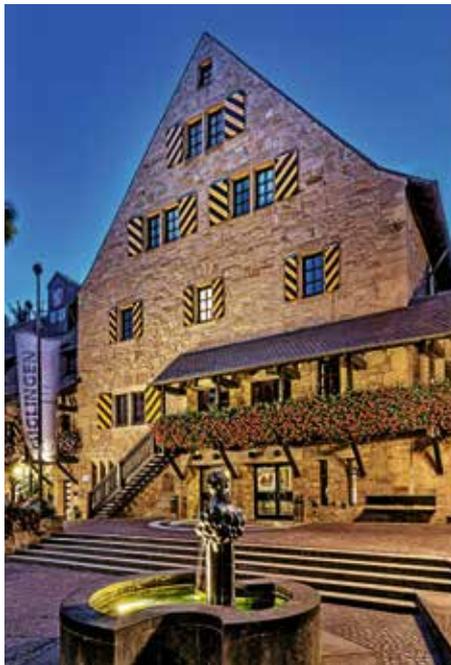
Mit dem neuen Jahr werden auch die Türen des Güglinger Rathauses wieder geöffnet sein. Wegen der guten Erfahrungen mit der Terminvergabe bleibt diese auch weiterhin bestehen. Termine können in den Ämtern wie bisher vereinbart werden und die Rathaustüren sind am Vormittag von 8 bis 12 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Es gilt allerdings, dass gebuchte Termine gegenüber dem „Spontanbesuch“ Vorrang haben. Um Beachtung wird gebeten.

Öffnungszeiten Häckselplatz

Bitte beachten:

Der Häckselplatz ist an Heiligabend sowie an Silvester geschlossen. An den Freitagen (23.12. und 30.12.) ist er ganz regulär geöffnet.

Neujahrsempfang am Sonntag, 15. Januar



Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und mit hoffnungsvollen Blicken schauen wir auf das Kommende.

Erfreulicherweise kann zu Beginn des Jahres 2023 auch wieder ein Neujahrsempfang durchgeführt werden, zu dem die Stadt schon heute herzlich einlädt.

Der Landrat Norbert Heuser wird mit einer Ansprache aufs neue Jahr einstimmen, musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch den Posaunenchor Güglingen. Zu Beginn der Veranstaltung werden zudem die Blutspender geehrt.

Nach den Ansprachen lädt die Stadt Güglingen die Bevölkerung zu einem Umtrunk ein.

Bürgerentscheid am 29.01.2023

Am 29. Januar 2023 findet in Güglingen ein Bürgerentscheid statt.

Bei diesem Bürgerentscheid ist über folgende Frage mit Ja oder Nein abzustimmen:

Sind Sie dafür, dass der Beschluss des Gemeinderates (Vorlage Nr. 179a/2021 Ö-Beschlussfassung zu b) vom 16.11.2021 aufgehoben wird und die Stadt Güglingen für die in ihrer Trägerschaft stehenden Kitas und Schulen in den dortigen Gruppen-, Klassenräumen, von Kindern genutzten Räumen Raumluftfilter anschafft?



Folgende öffentliche Bekanntmachungen erfolgten durch die Stadt Güglingen durch Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Güglingen:

- Öffentliche Bekanntmachung des Bürgerentscheids
- Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Bürgerentscheid
- Öffentliche Bekanntmachung der beim Bürgerentscheid am 29.01.2023 zur Abstimmung stehenden Frage

Sie finden diese Bekanntmachung unter www.gueglingen.de – Öffentliche Bekanntmachungen. Darüber hinaus informieren wir nachfolgend über verschiedene Themen zum Bürgerentscheid:

Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis

Das Wählerverzeichnis für den Bürgerentscheid wird in der Zeit vom 09.01.2023 bis 13.01.2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Güglingen, Hauptamt, Zimmer 5/6 (rollstuhlgerecht), Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen für Stimmberechtigte zur Einsicht bereitgehalten.

Die Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de – Öffentliche Bekanntmachungen – veröffentlichten Bekanntmachung.

Briefwahl

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- eine in das Wählerverzeichnis eingetragene Person,
 - eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Person, wenn
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung – KomWO – (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Stimmrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
 - c) wenn sein Stimmrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.
- Wahlscheine können bis Freitag, 27.01.2023, 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Güglingen, Hauptamt, Zimmer 5/6 (rollstuhlgerecht), Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen schriftlich, mündlich (nicht aber telefonisch) oder in elektronischer Form beantragt werden. Die Informationen zum Wahlscheinantrag per Internet entnehmen Sie bitte den gesonderten Hinweisen.
- Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Abstimmungstag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2 genannten Gründen.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Abstimmung, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Stimmberechtigter mit Behinderung kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise.

Mit dem Wahlschein erhält der Stimmberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. Der Stimmberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen muss sich die bevollmächtigte Person ausweisen.

Ein Stimmberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Stimmberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung,

die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Stimmberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Abstimmende den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlscheinantrag per Internet

Zum Bürgerentscheid am 29.01.2023 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail oder im Internet) oder durch persönliche Vorsprache bei der Stadtverwaltung Güglingen beantragt werden. Telefonische Anträge sind nicht zulässig.

Ab 20.12.2022 bieten wir für Sie die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gueglingen.de – Aktuelles – Bürgerentscheid am 29.01.2023 an. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post durch die Deutsche Post AG oder per Amtsboten zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an wahlen@gueglingen.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an wahlen@gueglingen.de oder telefonisch an Frau Schickner (Tel. 07135/108-32) oder Frau Schaber (Tel. 07135/108-31).

Wahlscheinanträge über das Internet können bis Donnerstag, 26. Januar 2023 um 12:00 Uhr (Ausschluss-Frist) online gestellt werden.

Wasserablesung 2022

Wie bereits im letzten Jahr, hat sich die Stadt Güglingen dazu entschlossen, die Ablesung der Wasserzähler im Rahmen der Kundenselbstablesung durchzuführen. Das bedeutet, dass alle Eigentümer in den nächsten Tagen einen Ablesebrief erhalten werden. Die Ablesekampagne läuft über einen Dienstleistungsanbieter aus Saarbrücken. Die Jahresendabrechnung erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Güglingen bzw. die Stadt Güglingen.

Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand abzulesen, diesen einzutragen und bis spätestens 10.01.2023 zu übermitteln.

Wenn uns bis dahin kein Zählerstand vorliegt, werden wir den Verbrauch schätzen!

Eigentümer, die Ihr Objekt nicht selbst bewohnen, veranlassen die Ablesung bitte durch Ihre Mieter.

Die Übermittlung der Zählerstände kann wie folgt vorgenommen werden:

– Internet auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres individuellen Passwortes einloggen und Ihren Zählerstand eintragen.

– Per QR-Code können Sie ganz einfach den angegebenen QR-Code absキャンen und Ihren Zählerstand eintragen.

– Per Fax können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und die Karte an 0681/587-5011 faxen.

– Per Postweg können Sie Ihren Zählerstand in den entsprechenden Kartenabschnitt eintragen und an unseren Dienstleistungsanbieter (Porto zahlt Empfänger) senden.

Achten Sie bitte auf vollständige Übermittlung der Daten, da uns eine Zuordnung ansonsten nicht möglich ist.

Sollte die Zählernummer nicht übereinstimmen, ergänzen Sie diese bitte auf Ihrer Antwort.

Die Jahresendabrechnung 2022 wird Ihnen Anfang März 2023 zugestellt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen, Frau Andrea Eisenbeiß, Telefon 07135/108-58 oder per E-Mail an: andrea.eisenbeiss@gueglingen.de.

Freiwillige Helfer für Landschaftspflege tag gesucht



Es ist wieder soweit, der nächste Landschaftspflege tag mit dem Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V., der Stadt Güglingen und dem örtlichen NABU findet am Samstag 11.02.2023 im „Alten Steinbruch“ nordwestlich von Güglingen in Richtung Kleingartach statt. Bereits im Februar 2019 hatte man dort einen Landschaftspflege tag durchgeführt. In dem flächenhaften Naturdenkmal sind die erneut aufgegangenen Gehölze, Büsche und Brombeeren vor den schützenswerten Abbauwänden zu entfernen. Insgesamt ist der Alte Steinbruch aus ökologischen Gründen schützenswert, dient er vielen

Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum und Rückzugsgebiet in der freien Reb- und Feldflur. Viele wärmeliebenden Arten profitieren von der besseren Belichtung der Felswände und Hänge, wie beispielsweise die Mauereidechse. Damit die Maßnahme wieder ein Erfolg wird, benötigen wir viele freiwillige Helfer. Der städtische Bauhof wird die Maßnahme wie jedes Jahr tatkräftig unterstützen.

Der Landschaftspflege tag beginnt um 09.00 Uhr und endet gegen 14.00/15.00 Uhr. Den freiwilligen Helfern stehen Essen und Getränke und Arbeitsgeräte zur Verfügung.

Wer sich jetzt schon anmelden möchte kann dies gerne im Bauamt bei Frau Knopp unter Tel. 07135/108-51 erledigen oder per E-Mail an ute.knopp@gueglingen.de – Anmeldeschluss ist Freitag 03.02.2023.

Jugendzentrum Güglingen



Wir machen Weihnachtsurlaub

Das Jugendzentrum Güglingen ist vom 20.12.2022 bis zum 03.01.2023 im Weihnachtsurlaub.

Ab dem 04.01.2023 sind wir wieder da für alle Jugendlichen.

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien: 04.01.–06.01.2023 von 15.00 bis 21.00 Uhr

Achtung: Das Jugendzentrum ist außerdem am 16.12. und 19.12. für den offenen Betrieb geschlossen, da wir in dieser Zeit unsere Themenräume neu einrichten und gestalten.

Wir wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



MEDIOTHEK GÜGLINGEN



© 2022, SWR Media Services GmbH

Medientipp der Woche Koch ein! von Timo Böckle

Einkochen mal anders! Modern, nachhaltig und vor allem: mit Spaß. Der aus dem Fernsehen bekannte Profikoch Timo Böckle stellt in diesem Standardwerk alles vor, was Sie zum Thema sicher und genussvoll einkochen wissen müssen. QR-Codes leiten Sie direkt zu den hilfreichen SWR-Erklärvideos mit Timo Böckle. Nicht nur ausgewählte Rezepte, auch wissenschaftlich

geprüfte Ratschläge bereichern dieses Buch. Werden Sie im Handumdrehen zum Selbstversorger!

- Für Einkoch-Neulinge bis hin zu Profis: So konservieren Sie Ihre Lebensmittel und Ernteeüberschüsse auf natürliche Art und Weise
- Regionale, saisonale Lebensmittel einfach zubereiten und haltbar machen
- Interaktive QR-Codes zur Weiterleitung auf SWR-Erklärvideos
- Grundwissen: Vorstellung unterschiedlicher Einkochutensilien und Methoden
- Mit aktuellen und leckeren Rezepten von Profikoch Timo Böckle
- Gesundheits- und Sicherheitstipps fürs Einkochen, Haltbarmachen und Verwenden

- Hilfreiches rund um die Themen Einmachen, Einkochen, Fermentieren und Haltbarmachen

(Quelle: <https://www.topp-kreativ.de/koch-ein-das-grosse-einkochbuch-mit-timo-boeckle-18309#description>)

Schließzeiten in den Weihnachtsferien

Die Mediothek Güglingen hat vom 23.12.2022 bis zum 07.01.2023 geschlossen. Ab dem 10.01.2023 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

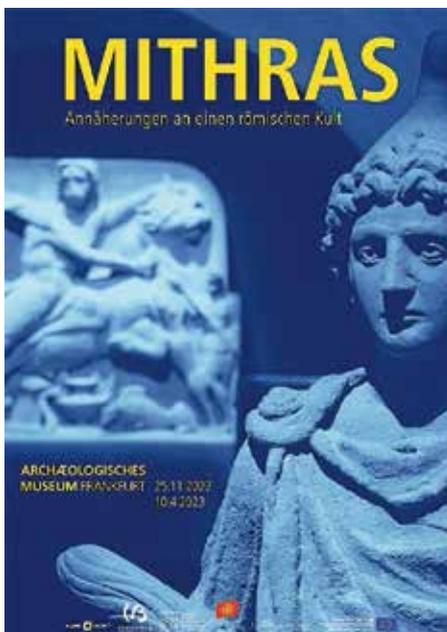


Wir wünschen allen unseren Besucherinnen und Besuchern frohe und besinnliche Weihnachten, entspannte Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2023

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Von Belgien über Frankreich nach Deutschland: Mithras-Schau jetzt in Frankfurt zu sehen



Mit der abschließenden Station in Frankfurt, die Ende November 2022 eröffnet wurde, nähert sich eine Ausstellungs-Reise durch drei Länder ihrem letzten Drittel: Unterstützt von „Creative Europe“, einem Programm der Europäischen Kommission, ist es die erste Schau, die sich ausschließlich dem römischen Mithraskult widmet. Verwirklicht werden konnte sie erst durch eine enge internationale Zusammenarbeit mit einer Vielzahl europäischer Museen, darunter auch dem Güglinger Römermuseum.



Das Archäologische Museum Frankfurt am Main präsentiert die Schau zweigeteilt im Querschiff des Karmeliterklosters sowie im Refektorium.

Unter dem Titel „MITHRAS. Annäherungen an einen römischen Kult“ wird die Ausstellung bis zum 10. April 2023 im Archäologischen Museum in Frankfurt am Main präsentiert, wo sie unter der Schirmherrschaft des Italienischen Generalkonsulats steht.



Blick in den Ausstellungsteil im Refektorium.

In jeder der drei Stationen wurden ganz unterschiedliche Schwerpunkte betont, die sich in der Zusammenschau gegenseitig ergänzten:

- Im Musée Royal de Mariemont in Morlanwelz (Belgien) lag von November 2021 bis April 2022 der Schwerpunkt der hier sehr ausgedehnt präsentierten Schau besonders stark auf der Mithras-Rezeption in der modernen Populärkultur. Unabdingbar im Fokus stand in der Darstellung auch der Belgier Franz Cumont (1868–1947), der als der Begründer der modernen Mithrasforschung gilt.
- Die darauffolgende Station im Musée Saint-Raymond in Toulouse legte, ebenfalls unter dem Titel „Le Mystère Mithra: Plongée au coeur d'un culte romain“, von Mai bis Oktober 2022 ihren Schwerpunkt auf wenige, überaus kostbare Leihgaben, die sich insbesondere auf Frankreich und Südwesteuropa wie auch auf den Mittelmeerraum konzentrierten.



Ein weiterer Blick in die Frankfurter Ausstellung, zuvorderst das Modell des Mithräums II von Güglingen.

Das Archäologische Museum Frankfurt am Main setzt nun wiederum eine weitere Betonung: Ein zentraler Bestandteil sind hier natürlich die eigenen, herausragenden Funde aus den Mithras-Heiligtümern von NIDA (Frankfurt-Heddernheim), aber ebenso bilden zahlreiche Objekte des Rhein-Main- als auch des Limes-Gebiets an Rhein und Donau einen Schwerpunkt.



Kultgerätschaften aus Güglingen im Ensemble: Strahlenkrone, Kultschwert, Trinkbecher und Öllampen gemeinsam mit dem Theaterschwert von Riegel am Kaiserstuhl.

Ergänzend werfen ausgewählte Denkmäler aus dem antiken Gallien und Italien einen Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Grenzregionen und den kulturellen Zentren im Westen des Imperium Romanum. Insgesamt ergibt sich dadurch ein ungewöhnlicher, neuer Blick auf diese Gottheit und ihren faszinierenden Kult, der uns heute noch in vielen Bereichen Rätsel aufgibt.



Güglingen im Porträt: „Ein Beispiel guter Erhaltung und vorbildlicher Ausgrabung“.

Themenführung am Sonntag: Mithras und die Wintersonnenwende

Mit Mithras geht am Sonntag, ganz passend zur Jahreszeit, auch das diesjährige Programm an Themenführungen im Römermuseum zu Ende. Titel der Führung: „Die Wintersonnenwende: Ihre Rolle im Kult um den römischen Sonnengott Sol und Mithras und ihr Erbe im Christentum“.



Die Wintersonnenwende spielte bereits im Kult um den römischen Sonnengott Sol und um den ursprünglich persischen Gott Mithras eine zentrale Rolle, dem man in Güglingen gleich zwei Tempel errichtet hat und von denen einer im Museum rekonstruiert wurde. Durch Kaiser Konstantin, dessen Geburtstag sich 2022 zum 1750. Mal jährt, gelangte die

bereits vorgedachte Sonnensymbolik und mit ihr die heidnische Mondsymblik auch ins Christentum.

Themenführung mit Frank Merkle M.A.

Termin: Sonntag, 18.12.2022, 11 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p.P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)

PAVILLON Gartacher Hof



Neuigkeiten aus dem Gartacher Hof
Der Dienstagstreff findet jeden Dienstag von 14-16 Uhr statt.

Aktionen im Dezember: 20.12. – Weihnachtliche Einstimmung mit der Veeh-Harfen-Gruppe unter der Leitung von Renate Wegner. Anmelden können Sie sich telefonisch in Güglingen unter 07135/16421 oder per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Weihnachtsgrüße

Auch im Namen des Feuerwehrausschusses wünsche ich allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Erfolg!

Für die vielen ehrenamtlich geleisteten Übungs-, Ausbildungs- und Einsatzstunden im vergangenen Jahr möchte ich mich bei allen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen an dieser Stelle recht herzlich bedanken!
Andreas Conz, Kommandant

Altersabteilung

Am Donnerstag, 22.12.2022 trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Bei den Kindern immer beliebt ist der Nikolaus. Und der hatte keine Mühe seine Süßigkeiten zu verteilen. Natürlich fehlte es beim Weihnachtsmarkt auch nicht an kulinarischen Leckerbissen: Feine Flammkuchen aus dem Holzbackofen der Familie Marggraf, oder Zwiebel- und Kartoffelkuchen und andere leckere Kleinigkeiten am Hofladenstand von Karin Volland, überzuckerte Waffeln bei den Konfirmanden. Die eher herzhaften Speiseangebote hatten der TSV und der Liederkranz im Angebot. Glühwein, mit und ohne Alkohol gab's bei den Weingärtnern.



Ganz zufrieden mit dem Verlauf und dem Besuch des Weihnachtsmarktes war am Ende dann auch Bürgermeisterin Carmen Kieninger. Für sie war es der erste Markt als neue Gemeindechefin und zugleich „der Schönste im ganzen oberen Zabergäu“, schmunzelte sie. Fürs nächste Jahr wünscht sie sich, dass die Beleuchtung wieder etwas großzügiger gestaltet werden kann. wst



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PPFAFFENHOFEN

Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen – Gemütliche und familiäre Atmosphäre

„Endlich wieder Weihnachtsmarkt“. Ein Satz, der sehr oft zu hören war, beim Bummel über den weihnachtlich geschmückten Kelterplatz. Nach den coronabedingten Absagen in den beiden vergangenen Jahren haben sich der Gewerbeverein und die Gemeinde bemüht, den schon seit vielen Jahren immer am dritten Adventssonntag stattfindenden Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte wieder aufleben zu lassen. Und zur Überraschung aller meinte es diesmal auch Frau Holle gut mit den Pfaffenhofenern und überzog den Markt mit einer dünnen Schneedecke.



Nach wie vor ist der Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt ein kleiner beschaulicher Markt. Rummel und Kommerz stehen dabei nicht im Vordergrund. Vielmehr soll es ein gemütlicher Treff in familiärer Atmosphäre im Advent sein. So war es die Idee der Veranstalter beim ersten Markt 1978. Und für dieses Flair wurde auch der 32. Weihnachtsmarkt von den Besuchern wieder geschätzt. Fragt man sie warum sie auf den Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt kommen, ist die Antwort immer dieselbe: „Man kommt, weil man hier viele Bekannte trifft“. Denn zu erzählen und zu plaudern, mit einem Becher heißem Glühwein in der Hand, hat man schließlich immer etwas. Kein Wunder also, dass der Weihnachtsmarkt wieder sehr gut besucht war. Auch wenn die sonst so stimmungs-

volle Beleuchtung aus bekannten Gründen diesmal etwas spärlicher ausfallen musste. Musikalisch eröffnete der Posaunenchor gleich nach dem Gottesdienst den Markt. Und auch am Nachmittag unterhielten die Bläser mit weihnachtlichen Weisen noch einmal die Besucher auf dem inzwischen gut besuchten Kelterplatz. Advents- und Weihnachtslieder singen mit Orgelbegleitung war auch in der Lambertuskirche möglich.



Natürlich kann man beim Bummel über den Platz, an den schön geschmückten Ständen vorbei, auch das eine oder andere kleine Geschenk erstehen. Schöne Näh- und Bastelarbeiten und selbstgestrickte Wollmützen hatten zum Beispiel die Grundschüler und Hobbynäherin Adelheid Schäfer im Angebot.

Ein dankbares Geschenk sind immer auch warme Wollsocken. Die hatte, wie seit Jahren schon, Hobbystricker Hans Senft in allen Größen an seinem Stand ausgelegt. Wer eher ein hochprozentiges Geschenk suchte, wurde bei der erstmals vertretenen Leonbronner Brennelei und Imkerei Häußer fündig.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie schon in unserer gemeinsamen amtlichen Mitteilung gelesen haben, haben auch wir uns dem Thema „Notfalltreffpunkte“ in Pfaffenhofen und Weiler angenommen. Auslöser für die Überlegungen war die Flut im Ahrtal, wie Sie es auch aus dem Bericht des Landratsamtes ersehen können. Wir haben dabei in verschiedenen Besprechungen von Verantwortlichen im Rathaus und Gemeinderat und natürlich der Feuerwehr, und weiteren Personen, erarbeitet, wo solche Treffpunkte in unseren Ortsteilen sinnvoll umsetzbar sind. Dabei haben wir die genannten Orte ausgewählt: Gemeindezentrum Pfaffenhofen mit Rathaus/Evangelisches Gemeindehaus Pfaffenhofen und Kindergarten Schneckenvilla in Weiler. Ein wichtiger Punkt bei unserer Entscheidung war die Erreichbarkeit, die höhere Lage und die Beheizung mit Öl. In diesem Zusammenhang, danke ich auch der evangelischen Kirchengemeinde, die mit uns in Pfaffenhofen kooperiert. Unser Gemeindezentrum ist seit Jahren mit einem großen Stromaggregat für Notfälle ausgestattet. Wird jedoch mit Gas beheizt. Da wir nicht nur die bisher bekannten Notfälle,

wie z. B. Hochwasser, berücksichtigt haben, sondern auch für einen Notfall während einer Gasmangellage gerüstet sein wollen, haben wir zusätzliche Räumlichkeiten gesucht. Wir haben die Zusage vom Land Baden-Württemberg, dass wir ein Notstromaggregat erhalten. Zwei weitere haben wir als Gemeinde beschafft, auch wurden die Anschlüsse an den Gebäuden hergestellt. Dank auch an den Gemeinderat, der diese Mittel zusätzlich zur Verfügung gestellt hat, damit wir schnell agieren konnten. Bei einer Notlage werden Sie also künftig erste Informationen und auch erste Hilfsangebote in unseren Notfalltreffpunkten erhalten. Natürlich werden diese Punkte nicht bei einem vorübergehenden, kurzen Stromausfall besetzt werden. Sondern erst nach einigen Stunden, wenn klar ist, dass es nicht nur eine vorübergehende Abschaltung ist. Die Information, erhalten Sie durch Durchsagen der Feuerwehr. Ich denke in der Presse wurde zuletzt sehr ausführlich über Strommangellagen usw. berichtet. Mir geht es mit dieser Information auch nicht um Panikmache. Im Gegenteil, ich möchte, dass Sie wissen, dass wir keine Kenntnis über evtl. anstehende Probleme haben, genau wie es auch in der Presse immer wieder berichtet wird. Trotzdem ist es Aufgabe der Gemeinde, gerade nach den Vorfällen im Ahrtal, sich mit Notlagen zu befassen, das haben wir getan, und sind auch weiter im Prozess.

Wir laufen mit großen Schritten auf Weihnachten und den Jahreswechsel zu, in dieser RMZ finden Sie daher auch unsere Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde am 15. Januar 2023. Wir werden dabei Rückschau halten auf den Zusammenschluss der Ortsteile Weiler an der Zaber und Pfaffenhofen zur Gemeinde Pfaffenhofen im Jahr 1972. Diese Veranstaltung wird auch der Startschuss zum Jubiläumsjahr 900-Jahre-Weiler sein. Ich freue mich auf Ihr Kommen und einen kleinen „Schwatz“ beim anschließenden Sektempfang. Die Gelegenheit zum „Schwatz“ hatte ich mehrfach auch bei unserem wunderschönen, heimeligen Weihnachtsmarkt am letzten Sonntag auf dem Kelterplatz. Vom Auftakt in der Kirche bis zum Abschluss am Glühweinstand war es eine rundum schöne Veranstaltung mit guter Stimmung und hervorragend gutem Besuch, gerade in den Abendstunden, wie man auf dem Foto sehen kann. Auch das reichhaltige Angebot, nicht nur für das leibliche Wohl, sondern auch an schönen Geschenken hat mir gut gefallen. Von solchen Veranstaltungen lebt und profitiert unsere Gemeinde, daher ein großes Dankeschön an die zahlreichen Organisatoren und Helfer in Vereinen, Kirche, bei Händlern und auch den Mitarbeitern in Rathaus und Bauhof, für die zeitaufwändige Vorbereitung, Durchführung und natürlich auch beim Abbau.



Gerade auch von vielen Besuchern von „außerhalb“ habe ich großes Lob für unseren gemüt-

lichen Weihnachtsmarkt bekommen, dieses Lob gebe ich gerne an alle Beteiligten weiter. Für den kommenden 4. Advent wünsche ich Ihnen ruhige und besinnliche Momente. Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger

Notfalltreffpunkte in Pfaffenhofen und Weiler festgelegt

Entsprechend der Mitteilung des Landratsamtes haben wir in Pfaffenhofen und Weiler folgende Notfalltreffpunkte festgelegt:

- Rathaus/Gemeindezentrum Pfaffenhofen
 - Evangelisches Gemeindehaus Pfaffenhofen
 - Kindergarten Schneckenvilla in Weiler
- Nähere Informationen finden Sie in den Berichten des Landratsamtes im gemeinsamen Teil und im Bericht Aktuelles aus der Verwaltung.

Verabschiedung von unserer Mitarbeiterin Jannika Geist

Zum 01.01.2023 scheidet Frau Jannika Geist aus dem Dienst der Gemeinde Pfaffenhofen aus. Frau Geist war seit 01.09.2018 im Bereich Kindergarten und Grundschule tätig.

Wir wünschen Frau Geist für ihren weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und viel Erfolg und bedanken uns für die Zusammenarbeit.

Einwohnermeldeamt geschlossen!

Dienstagvormittags und freitags bleibt das Bürgeramt wegen personellem Engpass geschlossen. Bitte um Beachtung!

Müllmarkenverkauf 2023

Ab 1. Dezember 2022 können die Müllmarken 2023 bei **Fa. Jo Mehl, Rodbachstraße 39, Pfaffenhofen** zu folgenden Öffnungszeiten erworben werden:

Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag von 07.30 bis 12.00 Uhr

Die Verkaufsstelle ist vom 23.12.2022 bis 07.01.2023 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang im Jubiläumsjahr



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Pfaffenhofen und Weiler

Vor mehr als 50 Jahren, am 1. Januar 1972, wurden unsere beiden Gemeinden, Pfaffenhofen und Weiler an der Zaber, miteinander vereint.

Diesen Zusammenschluss und den Start ins Jubiläumsjahr "900 Jahre Weiler" möchte ich mit Ihnen feiern.

Dazu lade ich Sie herzlich ein, am 15. Januar 2023 um 11 Uhr im Sängersheim in Weiler.

Bei musikalischer Begleitung und einem Rückblick auf die 50 Jahre werden wir mit einem Glas Sekt auf die gemeinsame Zeit anstoßen.

Für den Gemeinderat
Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Unser Rathaus ist in der Zeit vom 23.12.2022 bis zum 31.12.2022 geschlossen

Wir sind am 02.01.2023 wieder für Sie zu erreichen. Bitte planen Sie Ihren Besuch bei uns entsprechend ein. Aufgrund der aktuellen Energie-Einspar-Thematik haben wir uns entschieden, die Einrichtungen der Gemeinde, in den Weihnachtsferien, zeitweise zu schließen.

Parken mit Behinderung – Einsatzkräfte und Streufahrzeuge müssen fahren können

Nicht nur Streufahrzeuge, auch Fahrzeuge der Feuerwehr und der Rettungskräfte sowie der Müllabfuhr, haben es in Pfaffenhofen immer wieder schwer, an manchen Stellen ist kein Durchkommen wegen falsch parkender Fahrzeuge. Zuletzt bei einem Einsatz der Feuerwehr war z. B. in der Weinsteige ein Durchkommen unmöglich, da hier beidseitig falsch geparkt wurde. Dies stellt nicht nur eine Ordnungswidrigkeit dar, sondern der Verursacher kann wegen Beihilfe zur Brandstiftung belangt werden. In erster Linie geht es bei Rettungseinsätzen aber um Menschenleben. Leider ist das Problem auch in anderen Straßen präsent. Eine Restfahrbahnbreite von 3,10 Metern muss immer gewährleistet sein, damit die Einsatzkräfte ungehindert zu der Einsatzstelle gelangen können. Wenn Kreuzungen zugeparkt werden, ist für Rettungsfahrzeuge auch kein Durchkommen mehr möglich. Halten Sie bitte den gesetzlich geforderten 5 Meter Abstand in den Kreuzungsbereichen ein!

Die Gemeinde wird auch künftig, in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, Durchfahrtsproben zu unterschiedlichen Zeiten sowie an Wochenenden durchführen. Falsch abgestellte Fahrzeuge werden verwarnet.

Wir bitten Sie, so zu parken, dass Hilfe rechtzeitig ankommt!

Räum- und Streupflicht

Schnee, Eis und Minustemperaturen bedeutet für die Männer unseres Bauhofes ständige Bereitschaft und stundenlange Arbeit in oft eisiger Kälte, um die Straßen im Gemeindegebiet befahrbar zu machen.

Achten Sie in dieser Zeit bitte darauf, beim Parken Ihrer Fahrzeuge genügend Platz zu lassen, um den breiten Räum- und Streufahrzeugen ein gefahrloses Vorbeifahren zu ermöglichen. Soweit kein Durchkommen ist, kann diese Straße sonst nämlich nicht geräumt werden. Bei diesen Witterungsverhältnissen sind nicht nur die gemeindlichen Mitarbeiter, sondern auch Sie als Bürger gefordert:

Für die Einen ein Graus, für die Anderen morgendlicher Frühsport, doch im Winter gilt sie für Jeden – die allgemeine Räum- und Streupflicht für alle Hauseigentümer und Mieter. Alle Gehwege, die an Ihr Grundstück grenzen, müssen von Schnee oder auftauendem Eis befreit werden, so dass auch ein Begegnungsverkehr gefahrlos möglich ist – in der Regel er-

fordert dies eine Breite von mindestens 1,20 m. Bei einseitigen Gehwegen sind lediglich die Eigentümer und Mieter verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Bei Straßen, an denen auf keiner Seite ein Gehweg verläuft, sind entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m zu räumen. Auch ist zu beachten, dass auch Gehwege von unbebauten Grundstücken (Bauplätze) geräumt werden müssen.

Die Flächen müssen laut Satzung werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein. Bei anhaltendem Schneefall oder Eisglätte müssen Schaufeln und Streumittel zum Leidwesen Vieler auch tagsüber bis 22.00 Uhr regelmäßig zum Einsatz kommen.

Bedenken Sie auch, dass Straßenrinnen und Straßeneinläufe bei Tauwetter frei sein müssen, um das Abfließen des Tauwassers zu gewährleisten.

Als Streumittel verwenden Sie der Umwelt zu liebe bitte nur abstumpfende Materialien, wie beispielsweise Splitt, Sand oder Granulat. Salz nehmen Sie bitte nur an Gefällstrecken, Treppen, Rampen oder bei Eisregen und nur in Mengen, die unbedingt notwendig sind.

Da unsere Männer und Frauen des Winterdienstes häufig unter starkem Zeitdruck stehen, um die Ortstraßen möglichst rasch von Schnee und Eis zu befreien und die Straßen für Sie befahrbar zu machen, lässt es sich trotz aller Vor- und Umsicht mitunter leider nicht vermeiden, dass Zugänge und Grundstückseinfahrten zugeschoben werden oder wieder Schnee auf Ihrem frisch gereinigten Gehweg landet – wir bitten um Ihr Verständnis!

Nachbarschaftshilfe auch im Winter gefragt:

Zeigen Sie soziales Engagement und helfen Sie ihren Nachbarn, die gesundheitlich nicht mehr so fit und kräftig sind. Für sie ist das Schippen und Reinigen der Gehwege nicht nur eine große Belastung, sondern mit höherem Alter auch eine zunehmende Gefahr. Daher appellieren wir an die Jungen und Fitten unter Ihnen, Ihren Nachbarinnen und Nachbarn unter die Arme zu greifen!

Bauberatung Deutsche GigaNetz GmbH

Am 20.12.2022 steht, zum letzten Mal, allen Interessenten und Kunden ein Bauberater der Deutschen GigaNetz GmbH vor Ort zur Verfügung.

Ein Bauleiter der Deutschen GigaNetz beantwortet im Rathaus an diesen Tagen von 11.00 bis 13.00 Uhr alle baulichen Fragen rund um den Glasfaseranschluss. Für Vertragsfragen bitte weiterhin die Hotline nutzen.

Termine für die Beratung und Antragstellung werden vom Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Frau Matschkowiak, Telefon 07046/96200, vergeben.

Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung montags bis 12.00 Uhr zwingend notwendig ist.

Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz GmbH

Für die Wochen KW 50 wurden in folgenden Straßen Arbeiten angekündigt:

Pfaffenhofen
Asphalt Winterdecke
 Heilbronner Straße KW50
 Südstraße KW50
 Am Sägewerk KW50
 Im Heppenacker KW50
 Kreuzwiesenstraße KW50
 Untere Gehrstraße KW50
 Im Steinland KW50
 Mittlere Gehrstraße KW50
 Im Häsele KW50
 Heuchelbergstraße KW50
 Hölderlinstraße KW50
 Mörikerstraße KW50
 Schubartsraße KW50
 Hauffstraße KW50
 Wielandstraße KW50
Tiefbau
 Team 1
 Obere Gehrstraße KW50



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Philipper 4,4–7

Wochenspruch: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:

Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4,4.5b

Wochenlied: „O komm, o komm du Morgenstern“

(EG 19)

Allg. kirchliche Nachrichten

Lebendiger Adventskalender



Wir treffen uns immer um 17.30 Uhr für ungefähr eine halbe Stunde am jeweiligen Haus in den Orten. Wir werden dort miteinander singen, beten und Geschichten oder Gedichte hören. Die

Gastgeber gestalten dafür ein Fenster für Sie. Lassen Sie sich überraschen, was sie sich alles so ausdenken. Es ist trotz Corona für jedermann gut geeignet, auch für Kinder.

Bitte bringen eine Taschenlampe und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima mit. In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern/Orten:

15.12. Do. Güg. Ehepaar Kübler/Richert, Kirchgasse 6

16.12. Fr. Güg. C. Wagenhals, Genuss Et Kultur, Eibensbacher Str.

17.12. Sa. Weinbergweihnacht, Güglingen oberhalb der Weinberge Richtung Kleingartach (siehe QR-Code und kirchliche Nachrichten)

18.12. So Güg. kath. Kirchengemeinde, Brucknerweg 4

19.12. Mo. Eib, Fam. Wöhr, Tälestr. 10

20.12. Di. -----

21.12. Mi. Güg. Fam. Castaño Schoch, Rosmarinweg 1

22.12. Do. Güg. Fam. Ernst, Klunzingerstr. 6

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443

E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Das Gemeindebüro ist diese Woche wegen Renovierungsarbeiten geschlossen

Freitag, 16. Dezember

8:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Grundschule (Kübler)

Samstag, 17. Dezember

10:00 Uhr Generalprobe Krippenspiel, Kirche
17:30 Uhr Weinberg-Weihnacht im Gewann Hummelsberg (siehe unten)

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent

8:30 Uhr Gemeindefrühstück, Kirche, 3. Stock

9:30 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Kübler) mit Krippenspiel der Kinderkirche. Das Opfer erbitten wir für das Patenkind der Kinderkirche/ Kinderwerk Lima

Ab 18 Uhr Offenes Friedensgebet in der Kirche mit gemeinsamem Abschluss auf dem Marktplatz um 18:30 Uhr, bitte Taschenlampe mitbringen

Montag, 19. Dezember

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige

19:00 Uhr Missionsabend mit Eva Stahl (siehe unten)

Dienstag, 20. Dezember

7:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Realschule (Kübler)

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Werkrealschule (Kübler)

Donnerstag, 22. Dezember

20:00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Gottesdienste an und über Weihnachten

24.12.2022 (Heiligabend) (Pfr. Kübler):

16:00 Uhr Familiengottesdienst

18:00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor

25.12.2022:

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler). Wir feiern das Heilige Abendmahl

26.12.2022:

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wendnagel)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Tafelkorb

Wir sammeln haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel. Der Tafelkorb steht in der Kirche bereit. Die Spenden werden freitags direkt zum Tafelmobil in Güglingen gebracht.

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppe, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppe@diakonie-brackenheim.de.

Weinberg-Weihnacht

Im Verbund mit dem Lebendigen Adventskalender feiern wir in diesem Jahr wieder am Samstag, den 17. Dezember 2022 um 17:30 Uhr im Gewann Hummelsberg, hoch oben in den Weinbergen, die Weinberg-Weihnacht mit dem Posaunenchor Güglingen und Pfarrer Kübler. Wir bitten Sie, möglichst zu Fuß zur Weinberg-Weihnacht zu kommen. Rechnen Sie bitte mit

ca. 30–40 Minuten Fußweg von Güglingen bis zum Gottesdienstort. Der QR-Code zeigt Ihnen die Wegbeschreibung.

Zur Beleuchtung können Sie für sich persönlich eine Fackel mitbringen. Auch eine Taschenlampe wird Ihnen gute Dienste beim Mitsingen vom Liedblatt leisten.



QR-Code für die Weinbergweihnacht:

Gemeindefrühstück



am Sonntag, 18. Dezember ab 8:30 Uhr im Saal der Mauritiuskirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Ein gedeckter Frühstückstisch erwartet Sie. Danach ist um 9:30 Uhr Gottesdienst. Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch.

Herzliche Einladung zum Missionsabend



am Montag, 19.12.2022 um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Eva Stahl berichtet von ihrer Arbeit in Ruanda als Trainerin für Heil- und Sonderpädagogik mit „coworkers“. Kontakt: Jürgen Stahl, Telefon 07135/16350, www.kirche-gueglingen.de.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 0171/3082849,

willi.forstner@t-online.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Gemeinderreferentin Laura Sünder, Tel. 07135/9307282,

laura.suender@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 17. Dezember

18:30 Uhr Bußgottesdienst „Versöhnung und Heil“, Stockheim

Sonntag, 18. Dezember

9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10:30 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Montag, 19. Dezember

18:00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 20. Dezember

18:30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 21. Dezember

6:00 Uhr Rorate, Güglingen anschl. Frühstück

Donnerstag, 22. Dezember

8:00 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Freitag, 23. Dezember

6:00 Uhr Rorate, Michaelsberg anschl. Frühstück im Jugendhaus (9 Euro)

Heiliger Abend, 24. Dezember

17:00 Uhr Kinderchristmette, Güglingen*

18:00 Uhr Christmette, Stockheim

20:30 Uhr Christmette, Brackenheim*

23:00 Uhr Christmette, Michaelsberg

Weihnachten, 25. Dezember

10:30 Uhr Eucharistie zum Hochfest, Güglingen*

18:00 Uhr Vesper, Michaelsberg

Hi. Stephanus, 26. Dezember

9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10:30 Uhr Eucharistie, Stockheim

*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

Termine

Dienstag, 20. Dezember

20:00 Uhr Besinnlich – geselliger Abend unter dem Motto „Der Duft von Weihnachten“, Michaelsberg

Mittwoch, 21. Dezember

12:00 Uhr mahlZEIT, Gemeindehaus; Brackenheim (nur nach Anmeldung bis spätestens Montag 12 Uhr)

Duftraumkirche auf dem Michaelsberg ab dem 1. Advent

Weitere Infos siehe auf unserer Homepage.

Versöhnung und Heil am 17.12.2022

Im besonderen Gottesdienst „Versöhnung und Heil“ können sich alle Gläubigen auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung, das Sakrament der Krankensalbung oder den persönlichen Segen durch Handauflegung zu empfangen.

Lebendiger Adventskalender

Am Sonntag, 18.12. um 17:30 Uhr öffnet der lebendige Adventskalender in Güglingen am katholischen Gemeindehaus das Türchen. Die katholische Kirchengemeinde lädt herzlich in den Brucknerweg 4 in Güglingen ein.

4. Advent auf dem Michaelsberg

Herzliche Einladung den Nachmittag am 4. Adventssonntag etwas ruhiger und besinnlicher zu verbringen.

Mit kleinen Mitmachaktionen rund um das Geheimnis der Krippe. Weitere Infos siehe auf unserer Homepage. Die Mitglieder des Ortsausschusses Cleeborn freuen sich von 14 bis 17 Uhr auf viele Besucher/-innen.

Der besondere Adventskalender aus dem Zabergäu

Ihre gefüllte Kiste nehmen wir gerne am Freitag, 23.12.22 von 7.30–11.30 Uhr und von 16.00–18.00 Uhr im kath. Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1 entgegen. Herzlichen Dank, dass Sie Menschen mit geringem Einkommen damit unterstützen!

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht!

Dieses Jahr findet nach einer zweijährigen Pause wieder unser Punktstingen im Rahmen der Sternsingeraktion statt. Dafür suchen wir begeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Königinnen und Könige am 6. und 7. Januar den Segen zu den Menschen im Zabergäu bringen.

Wir treffen uns mit den Erwachsenen am: Di., 20.12., 18.00–19.30 Uhr und Di., 03.01., 17.00–19.30 Uhr

Wir treffen uns mit den Kindern und Jugendlichen: Di., 20.12., 17.00–18.30 Uhr, Di., 03.01.,

17.00–19.30 Uhr im kath. Gemeindehaus Brackenheim, Sattelmayerstr. 1

Kontakt: Gemeindeferentin Laura Sünder, E-Mail: laura.suender@drs.de, Telefon 07135/9307282.

Kochtopf – Reise durch die Bibel

Für Kinder von 7 bis 12 Jahren. An drei Samstagen kochen wir gemeinsam biblische Gerichte und lernen die passenden Geschichten dazu kennen. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos siehe auf unserer Homepage.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23, Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen.

Freitag, 16. Dezember

19:30 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 17. Dezember

20:00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 18. Dezember

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsanspiel zum 4. Advent, anschließend Kirchenkaffee und Mittagessen/Stehimbiss.

Montag, 19. Dezember

19:00 Uhr Männergebetskreis

Samstag, 24. Dezember

17:00 Uhr Gottesdienst an Heiligabend mit Pastor Uwe Kietzke

Sonntag, 25. Dezember

9:30 Uhr Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag mit Pastor Uwe Kietzke

Samstag, 31. Dezember

17:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst und Abendmahl mit Pastor Uwe Kietzke

Sonntag, 1. Januar 2023

10:30 Uhr Jahresanfangsgottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke

Sonntag, 8. Januar 2023

9:30 Uhr Gottesdienst mit Rolf Aichelberger

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 16. Dezember

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)

Sonntag, 18. Dezember

14:00 Uhr Weihnachtsfeier mit verschiedenen Beiträgen, anschl. Kaffee und Kuchen

Samstag, 24. Dezember

16:00 Uhr Heilig Abend Gottesdienst
Weihnachtspäckchen für Familien in der Ostukraine

Die Aktion „Ein Weihnachtsgeschenk von Ihnen“ für bedürftige Familien in der vom Krieg geplagten Ostukraine ist nun erfolgreich abgeschlossen. Insgesamt wurden 128 Weihnachtspäckchen mit Lebensmitteln gepackt und zusammen mit ca. 1.000 Paar neuen warmen Socken und Handschuhen sowie gebrauchter Kleidung und Schuhen zum Hilfswerk SamariterDienst nach Herrenberg gebracht. Zurzeit

befinden sich die Hilfsgüter auf dem Weg nach Slavjansk in die Ostukraine.



Zwei von drei Paletten mit Weihnachtspäckchen in Bananenkartons

Wir bedanken uns sehr für alle Geld- und Sachspenden sowie bei allen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Ohne die gebende und tätige Mithilfe vieler Unterstützer wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2022: Gemeinsam in Christus

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. Dezember

20:00 Uhr Gottesdienst in Bönnigheim mit Bezirksevangelist Hartmut Fischer

Hinweis:

Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Die Gottesdienste im Bezirk können auch unter folgendem Link gestreamt werden: https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 16. Dezember

18.00 Uhr Große Mädelsjungchar 5.–7. Klasse im Gemeindehaus Frauenzimmern

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Sonntag, 18. Dezember – 4. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Wendnagel in der Martinskirche Frauenzimmern

Montag, 19. Dezember

17.30 Uhr Jungchar für Schüler der 1.–4. Klasse in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof in Frauenzimmern Treffpunkt Gemeindehaus

Mittwoch, 21. Dezember

19.30 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus Frauenzimmern

Freitag, 23. Dezember

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores in der Marienkirche Eibensbach

Samstag, 24. Dezember – Heilig Abend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Martinskirche Frauenzimmern

17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Marienkirche Eibensbach

22.00 Uhr Spätgottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Prädikant Peter Wasiluk

Sonntag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche Frauenzimmern mit Pfarrer Peter Kübler. Das Opfer erbitten wir für Brot für die Welt

Sonntag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Eibensbach mit Pfarrer Johannes Wendnagel

Liebe Seniorinnen und Senioren von Eibensbach und Frauenzimmern!

Das Seniorenteam wünscht Ihnen glückliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Wenn wir einem Menschen Glück wünschen, dann denken wir dabei nicht zuerst an einen Lottogewinn. Wir wünschen ihm vielmehr, dass er glücklich ist – und das bedeutet eine völlig andere Lebensqualität als viel Geld und Besitz zu haben.

Augenblicke des Glücks sind Nahrung für die Seele. Sie machen Mut und ermuntern, den Lebensweg an jedem neuen Tag gern weiterzugehen.

In diesem Sinne auf ein baldiges Wiedersehen. Sonja, Gerlinde und Helga.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr besetzt.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Freitag, 16. Dezember

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent)

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit den Kindern unserer Schneckenvilla



Welch unglaubliche Symbolkraft entfalten doch Kerzen: Das Licht, das in der Finsternis scheint und die Finsternis hat's nicht ergriffen

Dienstag, 20. Dezember

8.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst unserer Grundschule

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen, es sind alle herzlich eingeladen!

9.30–11.00 Uhr Muki-Krabbelgruppe im Gemein-
dehaus Pfaffenhofen, Info bei
Mangala Nothacker, Tel.: 0174/
5934534

Samstag, 24. Dezember (Heilig Abend)

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in
Weiler

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
in Pfaffenhofen, anschl. Weih-
nachtskonzert unseres Posaunen-
chores auf dem Kelterplatz

Sonntag, 25. Dezember (1. Feiertag)

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit
Abendmahl und unserem Posaun-
enchor

Montag, 26. Dezember (2. Feiertag)

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer
Peter Kübler

Opfer an Weihnachten

Wie jedes Jahr erbitten an allen Weihnachts-
gottesdiensten das Opfer für Brot für die Welt.

Winterkirche im Gemeindehaus

Weil auch wir uns verantwortlich fühlen, auf
intelligente Weise möglichst effizient mit Ener-
gie umzugehen, haben wir beschlossen, unse-
re Gottesdienste vom 15. Januar bis 12. März
2023 jeweils in die Gemeindehäuser zu ver-
legen. Dies ist in vielen Kirchengemeinden schon
seit Jahren üblich. Schau mer mal, was wir für
Erfahrungen damit machen.

SCHULE UND BILDUNG

Haus der Strombergzwerge



Nikolaus 06.12.2022

Schon wieder ist ein Jahr vergangen, im Haus
der Strombergzwerge warteten die Kinder ge-
spannt auf den Nikolaus. Mit dem Lied „Dem
Nikolaus ist kalt“ sangen wir den Nikolaus her-
bei und tatsächlich hörten wir nach dem Lied
eine Glocke läuten.



Der Nikolaus kam mit großem Gepäck. Erstaunt
sahen die Kinder ihn an. Der Nikolaus begrüß-
te Kinder und Erzieherinnen mit einem kurzen
Gedicht. Er wollte natürlich von den Kindern
etwas hören, so trugen sie ein Lied und ein Fin-
gerspiel vor.



Der Nikolaus freute sich und war begeistert
was die Kinder einstudiert haben. Die Kinder
möchten sich nochmals recht herzlich be-
danken, auch die Erzieherinnen bedanken sich
bei Herr Köppe der unseren Nikolaus spielte.

Evangelische Kindertagesstätte Gottlieb Luz Güglingen



Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Ein kleines Lichtlein brennt im Advent, im Advent ...

mit diesem Lied startete unser diesjähriger
Weihnachtsgottesdienst am dritten Advent. In
den letzten Wochen hat die Kinder das kleine
Schaf Rica begleitet. Viel haben die Kinder
über Schafe und Hirten gelernt.



Eine aufgeweckte Kinder-Schafherde stellte
das mit einem munteren Tanz unter Beweis.
Die Hirten sorgen sich um die Schafe, versor-
gen und beschützen sie. Nach einem Hirten-
tanz erfuhren wir, dass Rica doch tatsächlich
Maria und Josef auf dem Weg nach Bethlehem
getroffen hat! Die Engel und der Stern zeigten
auch den Hirten den Weg dorthin. Nach einem
freudigen Tanz der Sterne durften wir alle an
der Krippe im Stall ankommen und Jesus, den
neugeborenen Retter der ganzen Welt begrü-
ßen und feiern. Wie gut, dass Gott, der Herr,
unser Hirte ist und uns nach Hause liebt!



Ein großes Dankeschön an alle Kinder, die uns
mit auf den Weg nach Bethlehem genommen
und mit ihrer Freude angesteckt haben! Und
auch an die Erzieherinnen unserer Kita, die
trotz Krankheitswelle und Personalmangel mit
den Kindern einen so schönen Gottesdienst ge-
staltet und ermöglicht haben! Der Firma Meier
aus Zabergäu-Michelbach danken wir recht
herzlich für die Spende der vier Rica-Schafe,
die unsere Kinder in dieser Adventszeit be-
gleiten durften.

PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kin-
der zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns
aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen

Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Die Drittklässler der Katharina-Kepler- Schule bei Alice im Wunderland

Am 07.12.2022 machten sich die Drittklässler
der Güglinger Katharina-Kepler-Schule auf
eine wunderbare Reise ins Stadttheater nach
Heilbronn. Dort besuchten sie die neue Insze-
nierung des fantastischen Kinderbuchklassi-
kers „Alice im Wunderland“. Beeindruckt von
der Atmosphäre des großen Hauses folgten
die Schülerinnen und Schüler mit Alice dem
weißen Kaninchen ins Wunderland.



Begeistert waren die Kinder auch von den mu-
sikalischen Einlagen und dem wandelbaren
Bühnenbild die das Geschehen auf der Bühne
untermalten.

Am Ende gelangten die Drittklässler wieder mit
Alice zurück in die Realität, aber ein kleines
Stück der Wunderwelt nahmen sie gerne mit
nach Hause nach Güglingen.



Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Förderverein der KKS-Güglingen, der diese Fahrt mit einem Zuschuss unterstützen wird.

Groß trifft Klein – Lesestunde in der 1. Klasse

Ein besonderes Merkmal der Katharina-Kepler-Schule Güglingen ist die Heterogenität der Schülerschaft. Als Verbundschule besuchen neben Grundschulern auch Werkrealschüler die Schule an der Weinsteige.



In einem gemeinsamen Projekt haben die Klassenlehrerinnen der drei ersten Klassen Frau Berenz, Frau Eisele und Frau Kemmler ein Kooperationsprojekt mit der Klasse 10 der Werkrealschule gestartet. Während der Umsetzung des Projekts bringen die Werkrealschüler der KKS den Erstklässlern in Kleingruppen das Lesen bei. Ganz nebenbei werden noch zahlreiche Erfahrungen und Anekdoten über den Schulalltag an der KKS Güglingen ausgetauscht.

Realschule Güglingen

Ein verschüttetes Mädchen und ein heimwehkranker Biber – Spannende Texte beim Vorlesewettbewerb der Realschule Güglingen

Donnerstag, 08.12.2022: Aufgeregt betreten die jeweiligen Klassensieger der Klassen 5 und 6 den Raum, in dem das Finale um den Titel des Schulsiegers im Vorlesewettbewerb stattfinden wird. Zuerst sind die drei Klassensieger der Klassen 5a, 5b und 5c an der Reihe: Gut vorbereitet lesen sie aus ihren mitgebrachten Büchern vor: Ben (5c) macht dabei die Anspannung der „Teufelskicker“ deutlich, die im Pokalfinale stehen – ihr Mittelstürmer Moritz ist kurz vor dem Anpfiff plötzlich spurlos verschwunden. Auch bei Emilia (5b) geht es um einen kniffligen Fall der „Drei Ausrufezeichen“, die herausfinden wollen, wer für die Sabotageakte bei einer Klimaschutzdemonstration verantwortlich ist. Und Ana (5a) liest aus „Biber undercover“ von einem ausgestopften Biber in einer Vitrine, der nach einer Chemikalien-Explosion plötzlich zum Leben erwacht. Im Anschluss an diese erste Leserrunde, in der die Fünftklässler ihren selbstgewählten Text

vorlesen, muss nun in einer zweiten Vorleserrunde jeder Finalteilnehmer aus einem unbekanntem Text vorlesen. Emilia (5b) bewältigt dabei die Dialoge im Buch „... und jetzt sehen mich alle“ von Judith Huray mit Bravour und kommt vor Ana (5a) und Ben (5c) auf den ersten Platz. Sie darf sich über einen Buchgutschein freuen und auch die weiteren Sieger werden mit Preisen bedacht.



Vorlesewettbewerb Klasse 6

Beim anschließenden Finale der Sechstklässler lesen Amy (6a), Lara (6b) und Melin (6c) zunächst einen selbstgewählten Text vor. Weil die Klassensiegerin der Klasse 6d am Finaltag leider erkrankt ist, übernimmt ihre Klassenkameradin Matti (6d) als Nachrückerin spontan die Vertretung, natürlich ohne vorbereiteten Text. Aber wenigstens beim unbekanntem Text kann sie ihren Part vorlesen. In diesem Fremdtex „Planet Mia“ von Carolin Philipps geht es um eine Jungenbande, die auf Friedhöfen die Handtaschen alter Omas raubt. Alle vier Finalistinnen zeigen ihr Vorlesekönnen. Am Ende überzeugt Lara (6b) die Jury souverän und wird somit Schulsiegerin der Klassenstufe 6 vor Amy (6b), Melin (6c) und Matti (6d). Lara darf nun im Januar 2023 zum Regionalentscheid fahren und dort gegen Schülerinnen und Schüler anderer 6. Klassen aus der Schulamtsregion antreten. Die Schulgemeinschaft der Realschule Güglingen wird ihr dabei sicherlich kräftig die Daumen drücken. (LP/EH)

Mkid-Kurs als Stipendiaten der Vector-Stiftung auf Geocaching-Tour in LB

Seit Anfang des Schuljahres gibt es an der Realschule Güglingen einen „Mkid-Kurs“. Mkid? Nie gehört! Was ist denn das? – „Mkid“ steht für „Mathe kann ich doch“ und ist ein Programm der Vector-Stiftung Stuttgart, das zusammen mit dem Lehrerbildungsseminar in Stuttgart entwickelt wurde.

Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6, die in Mathematik eigentlich gut sind, sich aber selbst oft noch zu wenig zutrauen. Die Mkids bekommen im Kursverlauf Lösungsstrategien an die Hand, die vielseitig sind und mit denen sie auch schwierige Aufgaben selbstständig lösen können. Das führt dazu, dass sie verstärkt Erfolgserlebnisse haben und dabei Selbstvertrauen in ihre eigenen mathematischen Kompetenzen gewinnen.

So haben die Kinder des Mkid-Kurses bisher im Schuljahr bereits beispielsweise allein durch Nachdenken herausgefunden, wie viele Reis Körner sich in einem Glas befinden, sie haben die Zahl $7^{\wedge}2022$ untersucht und sie haben bei einer Knobelaufgabe sämtliche gemäß der Aufgabe mögliche Würfelnetze gefunden. Am 29.11.2022 durfte die Mkid-Gruppe der Realschule Güglingen nun mit Bus und Bahn nach Ludwigsburg fahren, wo die Vector-Stiftung für Mkid-Gruppen eine Geocaching-Tour durch die Stadt organisiert hatte. Dabei konnten sich die Schülerinnen und Schüler des Mkid-Kurses, die

sonst in verschiedene Parallelklassen der RSG gehen, zugleich besser kennenlernen; auch als Basis für die weitere gute Zusammenarbeit. Im Laufe des Schuljahres wird es noch viele interessante mathematische Probleme zu knacken geben, so dass hoffentlich am Ende des Schuljahres alle Teilnehmenden sagen können: „Mathe kann ich doch“. (CW/EH)



Förderverein Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Gesegnete Feiertage!

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Eltern, Lehrer und Schüler, wieder geht ein Jahr zu Ende, ein Jahr, das glücklicherweise für unsere Schüler deutlich weniger von Beeinträchtigungen geprägt war als das letzte, also fast wieder „normal“ war. Der Förderverein konnte einige hundert Ehemalige beim Treffen im Oktober begrüßen, wie immer ein schönes, „familiäres“ Fest, und das Unterstufenfest gemeinsam mit dem Elternbeirat durchführen.

Die Begrüßung der neuen Fünftklässler konnte wieder gemeinsam mit allen Klassen stattfinden, und der Abiball wurde wie gewohnt in großem Stil im Bürgerzentrum gefeiert.

Auch außerschulische Unternehmungen waren wieder möglich, finanziell vom Förderverein unterstützt, und der Schüleraustausch mit Frankreich und Spanien ist in Planung.

Sorgen bereiten zurzeit andere Krisen, die die Schule zum Glück noch nicht direkt betreffen. Hoffen wir, dass das auch so bleibt.

Wir wünschen Ihnen noch schöne Adventstage, ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Ferien und ein hoffentlich gutes neues Jahr, vor allem Frieden und Gesundheit!

Lars Buchner, 1. Vorsitzender, und der Vorstand des Fördervereins

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Neues VHS Programm kurz vor Weihnachten online

Etwa ab dem **22. Dezember** sind alle Vorträge, Kurse, Seminare und Exkursionen des neuen Frühjahr-/Sommersemesters 2023 der VHS Unterland unter www.vhs-unterland.de zu finden. Online-Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Wer lieber im Programmheft blättert und sich dort inspirieren lässt, hat nach den Weihnachtsferien die Möglichkeit dazu: Das Programmheft erscheint dann als **Online-Blätterbuch** auf www.vhs-unterland.de, wo direkt am Bildschirm geblättert werden kann.

Ab dem **27. Januar 2023** liegen die gedruckten Programmhefte wieder zum Mitnehmen vor Ort bereit: im Rathaus, in der Mediothek, auf der Post, Apotheke, Bäckerei Bürk.

Das Programm der VHS Unterland reicht von allgemeinbildenden u. kulturellen Angeboten, über die gesundheitl. u. sprachl. Weiterbildung, bis hin zu IT-Kursen u. der berufl. Bildung.

Alle Infos zu den Zutrittsregeln gem. Corona-Verordnung finden sich tagesaktuell unter www.vhs-unterland.de/corona.

Die Außenstelle der VHS Unterland in Güglingen u. Pfaffenhofen ist während der Weihnachtsferien nur eingeschränkt besetzt. Ab **09.01.** ist die Außenstelle wieder erreichbar. Wir wünschen allen Dozent/-innen, Teilnehmer/-innen und Kooperationspartner/-innen eine schöne Adventszeit, eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2023.

P.S.: Sie möchten bei uns mitarbeiten? Wir suchen festangestellte Mitarbeiter/-innen und freiberufliche Dozent/-innen. Alle Talente sind willkommen!

Siehe www.vhs-unterland.de/mitarbeiten.

Online Angebote zum Jahreswechsel:

222BH50172 iPhone und iPad spezial: Papierloses Büro

Die Digitalisierung der Arbeitswelt u. auch des privaten Lebens schreitet stetig voran. Gleichzeitig geht der Trend hin zu einem bewussteren u. nachhaltigen Lebensstil. Wo wir in Arbeit u. Alltag auf Papierprodukte verzichten können, wird in diesem Kurs dargestellt. Insbesondere für das Vermeiden von Papier im Büro u. bei der Dokumentenverwaltung gibt es einfach anzuwendende digitale Alternativen. Bitte mitbringen: Smartphone mit Ladekabel. Leihgerät auf Anfrage.

Mi., 11.01.2023, 18:30–20:45 Uhr, 1x, 24 €, Anmeldeende: 10.01.2023

222GU50130 Excel Basic

In diesem Kurs erhalten Sie das Grundlagenwissen für die effektive Arbeit mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel. Im Basic-Modul wird der prinzipielle Tabellenaufbau vorgestellt, insbes. Dateneingabe, Formeln und Funktionen erstellen u. einfache Formatierungen durchführen. Sie können im Excel-Programm an Ihrem Rechner parallel die einzelnen Arbeitsschritte direkt mitmachen u. jederzeit Hilfe v. Dozenten erhalten. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: USB-Stick, falls vorhanden, um die bei den Übungen entstehenden Beispiele mitnehmen zu können.

Di., 10.01.2023, 18:30–20:45 Uhr, 3x, 67 €, Anm. bis: 09.01.2023

222GU50148 Computerschreiben kompakt für Schüler/-innen ab der 4. Kl.

Bei diesem Kurs wird neben der linken zusätzlich die rechte Gehirnhälfte, die zuständig ist für Kreativität, Träume und Gefühle, angesprochen. Sprache und Musik werden miteinander verbunden und mit den Bildern des Lernstoffes verknüpft. So lernen Sie das 10-Finger-Schreiben mit Spaß u. ganz nebenbei. Die Kursstunden schließen mit einem Schreibtraining ab. Zusätzlich sind Übungszeiten zwischen und nach den Lektionen zu Hause erforderlich.

Sa., 14.01.2023, 10–12 Uhr, 3x, 35 €, Anm. bis: 13.01.2023

222HH10652 Virtuelles Treffen für Eltern von hochsensiblen Kindern

Eltern von hochsensiblen Kindern stehen vor erheblichen Herausforderungen. Die „Superföhlkraft“ geht mit erhöhter Reizaufnahme, tieferer Verarbeitung und ganz vielen Gedanken und Facetten einher. Der Austausch und die Vernetzung Gleichgesinnter ist von unschätzbarem Wert. Die Treffen werden moderiert und gehen mit einem hochsensibilitätsbezogenen Aspekt einher, bevor dann vertrauensvolle, bestärkende Gespräche im gleichbleibenden Kreis möglich sind. Allgemeine Infos stehen am Anfang. Das Folgethema wird jeweils untereinander abgestimmt.

Sa., 14.01.2023, 18–20 Uhr, 4x, 47 €, Anm. bis: 13.01.2023

222LB30186 Glücksmomente im stressigen Alltag

Wünschen Sie sich mehr innere Ruhe und Entspannung, mehr Leichtigkeit und Freude, mehr Beweglichkeit und Wohlfühlgefühl: Mit wohltuenden Übungen aus der Osteopathischen Selbstbehandlung, der Dynamischen Entspannung, sowie weiteren erfolgreichen Techniken können Sie dieses Ziel erreichen. Ist Ihr vegetatives Nervensystem wieder in Balance stärken Sie dadurch auch Ihr Immunsystem. Bitte mitbringen: Matte, warme Socken, Decke

Fr., 13.01.2023, 19–22 Uhr, 1x, 18 €, Anm. bis: 13.01.2023

222LS30505 Online-Seminar: Immunsystem durch Ernährung aktivieren

Durch unsere Ernährung können wir unser Immunsystem maßgeblich stärken. Der Körper kann sich so besser schützen und seine Regeneration fördern. Verjüngungseffekte können eintreten. Einige der Zusammenhänge werden in diesem Vortrag anschaulich erklärt. Sie erhalten viele Tipps, was Sie praktisch für sich umsetzen können und integrieren so viele positive Effekte in Ihr Leben. Eine wertvolle Investition in Stabilität und Gesundheit.

Fr., 13.01.2023, 18:30–20:45 Uhr, 1x, 14 €, Anm. bis: 13.01.2023

222NH30501 Begleitetes Fasten für Gesunde

Fasten für Gesunde ist eine einfache und wirkungsvolle Gesundheitsmaßnahme, die der Prävention zahlreicher Krankheiten dient.

In dem Einführungsvortrag in Präsenz erfahren Sie alles rund um die Fastenwoche, so dass Sie gut vorbereitet u. entspannt starten können. Während der Fastenwoche gibt es tägliche Online-Treffen zum Erfahrungsaustausch mit wertvollen Tipps u. Hinweisen. Am Ende der Fastenwoche zelebrieren wir gemeinsam in Ruhe das Fastenbrechen.

Fasten für Gesunde heißt auch Fasten in eigener Verantwortung. Bitte halten Sie ggf. Rücksprache mit Ihrem Arzt.

Mi., 11.01.2023, 18–19 Uhr, 6x, 49 €, Anm. bis: 11.01.2023

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Schülern, Eltern, Freunden und Förderern unserer Musikschule ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ in 2023!

Genießen Sie die Festtage im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Und natürlich freut es uns, wenn das ein oder andere Weihnachtslied unter dem Tannenbaum „live“ erklingt.

Weihnachtsferien

In der Zeit vom **21.12.–05.01.** bleibt unser **Büro geschlossen**. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder kontaktieren Sie uns per E-Mail.

18./19. Jan – Musizierstunde(n)

Mit insgesamt 23 jungen Talenten in 12 Wertungen wird unsere Musikschule Ende Januar beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert in Heilbronn vertreten sein. Durch die starke Teilnehmerzahl können wir Ihnen wieder 2 Musizierstunden anbieten. Am **Mittwoch** und **Donnerstag**, jeweils um **19 Uhr**, können Sie alle Klavierbeiträge, Gesang, Querflötenensemble, Duo Violine-Cello, Cello-Quartett, Cello-Duos als auch die Teilnehmer in der Kategorie Neue Musik (Querflöten-Quartett) im Orchestersaal in der Südstraße 25 mit ihrem kompletten Wertungsprogramm hören. Einzelheiten finden Sie in der Vorwoche auf unserer Homepage.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Zaber-Putzaktion der Azubis der Firma Weber Hydraulik in Güglingen



Am Dienstag, den 29. November 2022 starteten 17 Azubis des 1. und 2. Lehrjahres mit der Mission, etwas für unsere Umwelt zu tun und die Zaber von Müll zu befreien. Nach einem Rundgang im Bauhof in Güglingen machten sich die Azubis in zwei getrennten Gruppen auf den Weg, die Strecke zwischen Güglingen-Frauenzimmern und Güglingen-Pfaffenhofen von Müll zu befreien. Die Aktion erstreckte sich von morgens bis nachmittags.



Jubilärfest bei Layher

Die Jubilärfest in der Vorweihnachtszeit ist bei Layher eine schöne Tradition. Nach vielen Monaten der Kontaktbeschränkungen konnte die stimmungsvolle Veranstaltung vor kurzem endlich wieder stattfinden – live und persönlich. Im Beisein der Gesellschafter, der Geschäftsleitung, des Betriebsratsvorsitzenden und des Güglinger Bürgermeisters Ulrich Heckmann wurden rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre langjährige erfolgreiche Betriebszugehörigkeit geehrt.

In seiner Ansprache würdigte Geschäftsführer Tobias Dürmeier nicht nur das hohe Engagement der Jubilare, sondern auch ihre vielseitigen Kenntnisse und Fähigkeiten. Damit würden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Tag zum Unternehmenserfolg beitragen – und das teils schon viele Jahre. Angesichts der zahlreichen Layher Meilensteine während dieser Zeitspanne werde dies umso deutlicher: Vom Bau des zweiten Fertigungswerks bis hin zu den vielen Innovationen, die in dieser Zeit entwickelt wurden. Allen voran die Philosophie Layher Lightweight, mit der die Sicherheit und die Effizienz auf Baustellen für Kunden nochmals signifikant erhöht werden konnte.

„Eine lange Betriebszugehörigkeit ist auch ein Zeichen von Partnerschaft, von Verbindung und Beziehung – und ist auch ein Ergebnis von gegenseitigem Vertrauen und Sicherheit“, bekräftigt Dürmeier. „Denn nur gemeinsam können wir unser Kundenversprechen „Mehr möglich“ einlösen und nur gemeinsam wachsen. Es ist mir daher eine große Ehre, allen Jubilaren im Namen der Gesellschafter und der Geschäftsleitung zu ihrem Jubiläum zu gratulieren und mich für ihre Treue und ihr Engagement herzlich zu bedanken“, so Dürmeier.

Das 25-jährige Betriebsjubiläum begingen Hakan Celik und Reinhold Michelberger. Hakan Celik begann seine Laufbahn bei Layher mit einer Ausbildung als Werkzeugmechaniker. Nach erfolgreichem Abschluss und erster erfolgreicher Tätigkeit wechselte er in die Abteilung Werkzeugausgabe und Schleiferei. Seit 2011 bringt Hakan Celik sein Know-how in der Abteilung Qualitätssicherung ein und ist damit zusammen mit seinen Kollegen die für die Erstellung, Einhaltung und Überprüfung der hohen Qualitätsstandards bei Layher verantwortlich. Hier kümmert er sich vornehmlich um das Werk 2 – zum Beispiel um die weitere Optimierung der Qualitätssicherungsprozesse. Optimierung ist ihm auch im Beruf wichtig. Hakan Celik hat zahlreiche Fort- und Weiterbildungen absolviert – unter anderem zum Industriemeister Metall, zum Technischen Betriebswirt sowie zum Qualitätsmanagementbeauftragten und zur Qualitätsmanagement-Fachkraft.

Der ausgebildete Zimmermann Reinhold Michelberger wechselte nach einer ersten Tätigkeit bei einem Fertighaus- und Holzbauunternehmen zuerst als Bauleiter zu einem Gerüstbaukunden von Layher – und kam schließlich als Richtmeister zu Layher. Gemeinsam mit seinen Kollegen ist er regelmäßig auf Baustellen vor Ort und unterstützt Kunden mit seiner langjährigen Erfahrung bei komplexen Projekten oder auch beim Ersteinsatz von Produkten – und das weltweit. Die Einrüstung der Grabeskirche in Jerusalem gehörte in den vergangenen 25 Jahren ebenso zu seinen interessanten Einsätzen wie die Errichtung von Flugzeug-Wartungs-

Docks auf den Philippinen. Auch auf der bauma darf Reinhold Michelberger nicht fehlen. Bei der weltweit größten Baufachmesse begleitet er sowohl Auf- und Abbau des Layher Messestands als auch die Live-Vorführungen der neuesten Produkte.



Seit 10 Jahren im Unternehmen sind Salih Ayvaz, Jens Bernhardt, Önder Bitkin, Danut Vasile Burdeti, Adrian Bytyqi, Laura Bytyqi, Marius Caplagea, Baris Cinar, Semhuz Colak, Pascal Curda, Güray Demir, Denis Döbelmann, Gökhan Erisoglu, Cihan Eroglu, Göksel Ersoy, Laurentiu Fising, Vahdet Göcmen, Asit Gözütok, Fatih Güler, Lester Hartmann, Tomasz Hurec, Kevin Kaindl, Köksal Kök, Alexandru Moisei, Alexander Nitu, Matthias Peipe, Andreas Prier, Ignacio Quesada Barros, Borislav Shumantov, Viktor Sidorskiy, Liviu Simion, Danut Vepreciu, Nivaldo Vieira Mariano Junior, Anja Wagner, Serkan Yagmur und Mustafa Yilmaz.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Nikolausfeier mit Mega-Show

Bei der Nikolausfeier des TSV Güglingen platze die Herzogskelter fast aus allen Nähten: Sowohl im Saal als auch auf der Empore drängten sich die Gäste, um die jungen Sportler bei ihren Aufführungen zu bewundern und zu applaudieren. Die erste Vorsitzende Marion Fuchs-Klaus und Turnabteilungsleiterin Heike Schmid eröffneten die vorweihnachtliche Feier. Danach begann das Eltern-Kind-Turnen mit den jüngsten Teilnehmern zwischen 1–3 Jahren den Programmreigen mit einem tollen Auftritt zum Thema „Drunter und Drüber“. Die Handball-Abteilung zeigte Ausschnitte aus dem Trainingsprogramm. Bei einer Tanzaufführung der Minis – also der Turnkinder zwischen 4 und 5 Jahren – sang der ganze Saal begeistert zum Lied „Theo, Theo“ mit. Ihre akrobatischen Kunststücke zur Musik von „Jingle Bells“ bewiesen die Turnkinder zwischen 6–7 auf den Matten. Nach einer Umbaupause vollführten die Karatekids ab 6 Jahren erste Grundtechniken. Die fortgeschrittenen Karatekas beendeten den Auftritt in einer Kata-Team-Darstellung. Daraufhin präsentierten die Turnmädchen ab 8 Jahren ihre Balance- und Turnkünste. „Hey now“ hieß es bei den Turnmädchen zwischen 8–15 Jahren, zu fetziger Musik zeigten sie ihr Können. Zum Schluss zeigte die Streetdance-Gruppe von Armando eine Mega-Tanzshow.

Anschließend sangen alle im Saal gemeinsam mit dem Lied „Lasst uns froh und munter sein“ den Nikolaus herbei. Der Herr im roten Mantel ließ die Kinder besinnliche Gedichte vortragen und verteilte danach seine Geschenke.

Der TSV dankt allen, die mitgeholfen haben beim Organisieren, Aufbau, Abbau und natürlich den Teilnehmer/-innen für ihre wunderschönen Beiträge, vor allem den Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen und Helfer/-innen Erika Nill, Sabina Dalfino, Heike Schmid, Laura Bäßner, Luisa Bschaden, Sandra Linninger, Vanessa Kubis, Doro Penka, Karo Volland, Vanessa Straßheim, Linda Patkai, Esra, Michelle, Miguel Garcia, Dena Pankey, Stefanie Schubert, Sarah Grunert, Marion Fuchs-Klaus, Annalena Fuchs, Angelina Petkovic, Julia Marie Lang und Armando Bihorac.



Die Streetdance-Gruppe von Armando eine Mega-Tanzshow.



Die Handball-Abteilung zeigte Ausschnitte aus dem Trainingsprogramm.



Die fortgeschrittenen Karatekas Angelina, Annalena und Julia zeigen eine Kata-Team-Darstellung.



Die Karatekids bei den ersten Grundtechniken.



Das Eltern-Kind-Turnen mit den jüngsten Teilnehmern bei seinem Auftritt.



„Hey now“ hieß es bei den Turnmädchen, die zu fetziger Musik ihr Können zeigten.



Der Nikolaus war schnell umringt und brachte Geschenke.



Die Turnmädchen präsentierten ihre Balance- und Turnkünste.



Die Minis bei ihrer fröhlichen Tanzaufführung.



Ihre akrobatischen Künste stellten die Turnkinder auf den Matten unter Beweis.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Tischtennis – SG Güglingen–Frauenzimmern Herren I – TTC Zaberfeld II 9:7

Zum Abschluss der Vorrunde musste man nochmals in einem ganz engen Match bestehen. Die Doppel waren sehr ausgeglichen und nach zwei Fünfsatzerfolgen konnte man mit 2:1 in Führung gehen. In den Einzeln lief es zunächst sehr gut und man konnte sich eine beruhigende 7:3-Führung erarbeiten. Dann aber riss der Faden komplett und Zaberfeld konnte Punkt um Punkt aufholen. Fast schon folgerichtig musste dann schließlich das Schlussspiel über Sieg oder doch nur ein Unentschieden entscheiden. Hier konnte man aber mit einem souveränen Dreisatzerfolg den knappen, aber doch verdienten 9:7-Heimerfolg einfahren. Mit diesem Erfolg beendet man die Vorrunde auf einem hervorragenden zweiten Platz in der Bezirksklasse.

Die Siegpunkte holten Harrer/Daub 2x und Kulbarts/Kulbarts 1x in den Doppeln, sowie T. Daub 2x, L. Staiger, A. Kulbarts, S. Kulbarts und C. Rügner je 1x in den Einzeln.

Frohe Weihnachten!

Liebe Mitglieder/-innen und Sponsoren des SVF, während wir diesen kleinen Weihnachtsgruß schreiben, naht das Fest der Feste schon mit schnellen Schritten. Geschäftiges Treiben erfüllt uns alle; jedermann trifft Vorbereitungen, um Weihnachten auch dieses Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem zu machen.

Dem ganzen Trubel zum Trotz wollen wir uns dennoch nicht nehmen lassen, Euch ein frohes, besinnliches, liebevolles und erinnerungsreiches Weihnachten zu wünschen! Denn eigentlich geht es doch gar nicht um das perfekte Drumherum – das ist zumindest eine der Lehren, die man aus der Weihnachtsgeschichte ziehen kann – sondern darum, aneinander zu denken.

Wir wünschen ein wunderschönes und unvergessliches Fest im Kreise der Menschen, die Euch wichtig sind.

Frohe Weihnachten! Die SVF Vorstandschaft SVF Veranstaltungstermine 2023

Ankündigung der Veranstaltungstermine des SVF im nächsten Jahr:

- Winterzauber beim SVF Samstag, 21.01.2023 ab 17:30 Uhr, Sportgelände Frauenzimmern
- SVF Kinderfasching Sonntag, 19.02.2023, Riedfurthalle Frauenzimmern
- SVF Jahreshauptversammlung Freitag, 10.03.2023, Sportheim Frauenzimmern
- SVF Sommerfest Sonntag, 09.07.2023, Sportgelände Frauenzimmern
- Kirwe beim SVF Samstag, 21.10.2023 und Sonntag, 22.10.2023, Sportheim Frauenzimmern

IG Burg Blankenhorn



www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com

Weihnachtsgrüße der IG

Die IG Burg Blankenhorn wünscht allen Mitgliedern, Gönnern, Freunden und Besuchern der Burg ein ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023!



Wenn Sie Lust haben, uns bei unserer ehrenamtlichen Arbeit in welcher Form auch immer zu unterstützen, kommen Sie doch einfach mal vorbei oder kontaktieren Sie uns über unsere Homepage!

<https://ig-burg-blankenhorn.jimdo.com>

Bleiben Sie gesund, bis bald auf der Burg Blankenhorn!

Mitstreiter gesucht

Wenn Sie Interesse an Geschichte, Archäologie, Forschung oder Burgen im Allgemeinen haben, gerne in einem tollen Team an der frischen Luft arbeiten und sich ehrenamtlich für eine gute Sache, in welcher Form auch immer, einbringen möchten, sind Sie bei uns genau richtig!

Wir freuen uns über alle, die uns unterstützen möchten. Dabei ist keine spezielle Ausbildung oder Kenntnis notwendig.

Auch das Alter spielt keine Rolle, einfach einmal bei einem unserer Arbeitseinsätze reinschnuppern oder uns kontaktieren!

Die „Bezahlung“ erfolgt in gutem Essen, ausreichend Getränken und aufrichtiger Geselligkeit! Schauen Sie doch einfach mal bei unseren Aktivitäten vorbei und informieren Sie sich über unser engagiertes und interessantes Angebot! Wir freuen uns über jede Hilfe!

Nähere Infos auch gerne unter 0172/7287062 oder stefan.weber4@t-online.de.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe Verbandsliga Nord

Einen großen Wettkampftag hatte unser Schützenverein am Sonntag zu bewältigen. Insgesamt waren neben unserer 1. LG-Mannschaft noch 3 weitere Mannschaften zu Gast: SGi Stuttgart, SVng Geifertshofen und SGi Ailringen. Den 1. Wettkampf musste Güglingen gegen Stuttgart absolvieren. Leider lief es dabei nicht so gut für unsere Schützen.

SSV Güglingen 1 Punkt – SGi Stuttgart 4 Punkte

Ergebnisse: Marlon Fried 381, Milanka Fried 378, Alena Häderle 376, Michaels Seidler 373, Ronja Mayer 372.

Für unsere Schützen gab es dann erstmal Pause, da im nächsten Wettkampf Geifertshofen gegen Ailringen an den Start gingen.

SVng Geifertshofen 5 Punkte – SGi Ailringen 0 Punkte

Im 3. Wettkampf trafen Ailringen und Stuttgart aufeinander.

SGi Ailringen 4 Punkte – SGi Stuttgart 1 Punkt

Im letzten Wettkampf durften dann auch wieder unsere Schützen an den Start, als Gegner trat Geifertshofen an. Dieser letzte Wettkampf wurde dann auch sehr nervenaufreibend und war bis zum Schluß spannend. Unsere Zuschauer wurden nicht enttäuscht. Als es zwischen Milanka Fried und ihrem Gegner zum Stechen kam, behielt Milanka die Nerven und konnte den Punkt nach Güglingen holen. Somit wurde der letzte Wettkampf gewonnen.

SSV Güglingen 3 Punkte – SVng Geifertshofen 2 Punkte

Ergebnisse: Marlon Fried 383, Milanka Fried 379, Timo Büchele 376, Alena Häderle 375, Michaela Seidler 372.

Wir gratulieren unseren Schützen zu den hervorragenden Ergebnissen und möchten uns auch bei unserem Küchenteam bedanken, das uns mit leckeren Essen und Getränken versorgt hat.

Maienfest e. V.

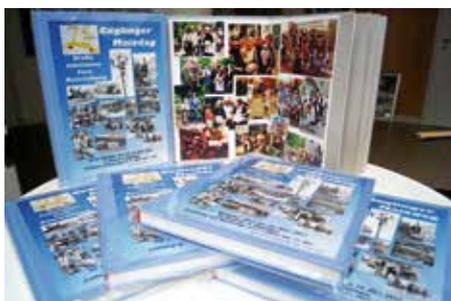
Vereinsgründung

Am 17. November 2022 fanden sich in Güglingen im Rathaus die heimischen Vereine ein, um die Maienfest GbR in einen eingetragenen Verein umzuwandeln. Die Versammlung beschloss einstimmig den Verein dann auch zu gründen. Die Satzung wurde einstimmig angenommen und der Vorstand gewählt. Laut Satzung ist stets der Bürgermeister der Stadt Güglingen Vorsitzender des Vereins. Weiter

wurden folgende Personen in den Vorstand des Vereins gewählt:

Vorsitzender: Bürgermeister Ulrich Heckmann
 Stellvertretende Vorsitzende: Evelin Bareither
 Kassiererin: Stephanie Büchele
 Kassiererin: Andrea Kirchner
 Schriftführerin: Katharina Schwende
 Beisitzer: Christian Barth
 Beisitzer: Markus Schuppert
 Beisitzer: Jan-Arvid Spädtke
 Beisitzer: Steven Weber
 Beisitzer: Sven Schmid
 Kooptiertes Vorstandsmitglied für die Schau-
 steller ist Andrea Kürschner Riedel. Zu Kas-
 senprüfern wurden Markus Xander und Bärbel
 Neubauer bestimmt. Abschließend stellte der
 Vorsitzende fest, dass sich am Fest und an
 der Organisation nichts ändert, lediglich die
 Rechtsform wurde geändert.

Verkauf Fotobücher



Die Jubiläumsausstellung im Rathaus wird gut
 angenommen.

Es sei noch einmal der Hinweis gegeben, dass
 es noch Fotobücher und Plakate zur Aus-
 stellung gibt.

Für 49 € kann das Buch und für 5 € das Plakat
 im Kulturamt (Zimmer 1) erworben werden.



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Silvesterlauf beim TSV Pfaffenhofen ohne Stress, Gedränge und Zeitmessung

Nach der Unterbrechung in den Jahren 2020
 und 2021 wegen der Corona-Pandemie lässt
 der TSV Pfaffenhofen sein beliebtes Event zum
 Jahresausklang wieder aufleben. An alle Läufer-
 rinnen und Läufer in der Region ergeht herz-
 liche Einladung zum Silvesterlauf ohne Stress
 und Parkprobleme, ohne Gedränge und vor
 allem ohne Zeitmessung. Der lockere Lauf dem
 neuen Jahr entgegen beginnt um 14.30 Uhr
 beim TSV-Sportheim. Es werden die Strecken
 5 km und 10 km angeboten. Auch Walkerinnen
 und Walkerinnen sind natürlich willkommen.
 Umkleide- und Duschmöglichkeiten im Sport-
 heim stehen zur Verfügung.

Das Orgateam des Zabergäu-Laufs hat bereits mit den Vorbereitungen für das kleine Jubiläum im kommenden Jahr begonnen

Wir wollen unser Werbeheft für den 29. April
 2023 vorstellen. Das ist das Datum für die
 20. Auflage des ZGL. Nach dem kleinen Sil-
 vesterlauf können wir uns beim Sportheim
 gemeinsam auf die neue Saison einstimmen.
 Dabei werden rote Würste und Glühwein ange-
 boten. Die Sportlerinnen und Sportler können
 dann gleich mal die Termine für den Zabergäu-

Cup vormerken, die Serie aus den Läufen in
 Pfaffenhofen (29. April), Nordheim (17. Juni)
 und Brackenheim (9. Juli).

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Letzter Clubabend 2022

Herzliche Einladung zum letzten Clubabend
 2022 am 16.12.! Das am 25.11. durchgeführ-
 te Dartturnier war ein Wettstreit der „Alten“
 gegen die Jungen. Es gewann Max Schuppert
 vor Stefan Patkai. Thomas Pullmann konnte mit
 dem 3. Platz die „Alten“ auf das Siegerpodest
 retten.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Einladung

Liebe Mitglieder des Liederkranz Güglingen,
 am Montag, 19.12.2022 findet unsere dies-
 jährige Weihnachtsfeier statt.

Alle Mitglieder – passive und aktive mit
 Partner/-innen – sind herzlich eingeladen.
 Wir treffen uns um 18.00 Uhr in der Gaststätte
 „Weinsteige“ in Güglingen. Mit Liedern und
 Musik, mit Geschichten, lustige und besinn-
 liche, wollen wir in froher Runde den letzten
 Montag im Probenjahr begehen. RT

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Termine:

29. Dezember – Winterwanderung – Wir tref-
 fen uns am Donnerstag, den 29.12.2022 um
 13.30 Uhr am Brunnen. Laufen dann über die
 Weinberge bis nach Pfaffenhofen zum Wasser-
 hochbehälter.

Dort erhalten wir eine Führung und stärken uns
 mit Glühwein und Kleingebäck. Anschließend
 geht es weiter Richtung Güglingen. Gegen
 16.00 Uhr werden wir in der Krone erwartet.
 Die Wegstecke beträgt ca. 5,5 km. Wem dies zu
 weit ist kann auch gerne mit dem Auto fahren.
 Dann bitte bei J. Kleiner, Tel.-Nr. 07046/6504
 anmelden.

15. Januar 2023 – Neujahrsempfang zum Jubi-
 läumsjahr – 900 Jahre Weiler

Theater:

Die Theaterabteilung des Liederkranz Weiler
 spielt im Sängenheim „Ehepaar Fuchs schult
 um“.

Spieltermine:

Freitag, 27. Januar 2023 – Beginn: 19.30 Uhr
 Samstag, 28. Januar 2023 – Beginn: 19.30 Uhr
 Sonntag, 29. Januar 2023 – Beginn: 18.00 Uhr
 Freitag, 3. Februar 2023 – Beginn: 19.30 Uhr
 Samstag, 4. Februar 2023 – Beginn: 19.30 Uhr
 Onlinekartenverkauf seit 08.12.2022

Telefonkartenverkauf seit 10.12.2022 unter
 Tel.-Nr. 07046/881741, Eintrittspreis: 10,- Euro
 Weiter Infos erhalten sie auch unter www.lk-
 weiler.de.

Die Theaterabteilung des Liederkranz Weiler
 würde sich freuen, sie im Sängenheim begrü-
 ßen zu dürfen.

Der Liederkranz Weiler wünscht allen seinen
 Mitgliedern, Gästen und Freunden eine schö-
 ne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest
 und ein gesundes neues Jahr.

Die Vorstandschaft/ul

BdP – Stamm schwäbische Toskana



Friedenslicht

Am 3. Advent konnten wir zum mittlerweile
 vierten Mal das Friedenslicht nach Zaberfeld
 bringen. Nach zwei Coronajahren mit schmalen
 Programm gab es diesmal dezentrale kleinere
 Aussendungsfeiern. Wir fuhren dafür erst nach
 Backnang, wo der VCP mit der Stiftsgemeinde
 einen sehr schönen Gottesdienst gestaltete.
 Danach ging es zurück nach Zaberfeld, wo wir
 unsere Aussendung feiern konnten. Begleitet
 wurden wir aus dem Kirchengemeinderat von
 Günter Buchholzer, der kurzfristig als Krank-
 heitsvertretung eingesprungen ist. Neben dem
 Friedenslicht gab es für die Gottesdienstbe-
 sucher noch von den Wölfen und Pfadis selbst
 gebackene Plätzchen. Wir danken allen Be-
 suchern!



Mehr Infos zu den Pfadis bei Klaus Karnetzky,
 pfadfinder.zabergaeu@gmail.com.

LandFrauen Güglingen LandFrauen

LandFrauen-Advent auf dem Stückle

Ein trüber Dezembertag. Wollen wir es wagen?
 Der Himmel hatte ein Einsehen und hat es
 wenigstens nicht mehr regnen lassen. Eisig
 kalt war es auch nicht – nur halt etwas trübe.
 Also gut! Die Vorbereitungen für unsere Ad-
 ventsfeier im Freien waren getroffen und so
 zogen wir warm eingepackt gegen 15:00 Uhr
 am 6. Dezember los zum Stückle unserer lie-
 ben LandFrauenfreunde Inge und Uli. Etwa
 30 Frauen genossen einen heiteren Nachmittag
 mit Geschichten, Liedern, Punsch und Glüh-
 wein, Christstollen und Grillwurst. Die Feuer-
 schalen strahlten eine behagliche (rauchige)
 Wärme aus. Das Gefühl, endlich wieder einmal
 etwas gemeinsam zu erleben, sorgte außerdem
 für Behaglichkeit. Als dann auch noch der Ni-
 kolaus kam und den Frauen ihr Weihnachtsge-
 schenk brachte, war das echte 6. Dezember-
 Erlebnis fast perfekt gelungen. Bevor wir uns
 im Fackelschein auf dem Heimweg machten,
 haben wir anderer Menschen gedacht, die es
 nicht so gut haben wie wir und in einer ge-
 meinsamen Spende Geld zusammengelegt.





Ein herzliches Dankeschön allen, die dieses Erlebnis für die LandFrauen möglich gemacht haben. Besonders bedanken wir uns natürlich bei Inge und Uli – das sind halt echte Freunde!

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Jahresabschlusswanderung am Sonntag, den 18. Dezember mit Glühweinabschluss am Feuer

Zur letzten Wanderung des Jahres 2022 führt Wanderführer Christian Piechotta die Wanderer auf eine kleine Wanderstrecke mit ca. 6 km zum Eichelberg und zurück zum Parkplatz an der Hütte unterhalb des Naturparkzentrums. Hier wird es eine kleine Glühweinrunde geben, die für alle Teilnehmer der Wanderung kostenlos angeboten wird. Auch Gastwanderer können diese Angebot nutzen, Ausgabe so lang der Vorrat reicht.

Auch ein wärmendes Feuer wird angezündet! Eine kleine Übung für den Silvestertreff an dieser Stelle, den die Zaberfelder Ortsgruppe am 31. Dezember ab 13.00 Uhr traditionell ausrichten wird. Kommen Sie mit auf die letzte Tour dieses Jahres. Treffpunkt am 18. Dezember ist der Zaberfelder Rathausplatz um 13.00 Uhr. (cp)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Gesegnete Feiertage!

Liebe Mitglieder und Freunde des Zabergäuvereins, allmählich beginnt sich die Normalität nach den zwei belastenden Jahren wieder durchzusetzen. Dennoch wird auch in diesem Jahr noch einmal – und hoffentlich zum letzten Mal – auf die traditionelle Geburtstagsfeier verzichtet. Nach der Hauptversammlung und den letzten Stammtischen, zu denen wir wieder in den ehemaligen gemütlichen „Ochsen“ in Frauenzimmern, heute „Pizzeria Pavarotti“, zurückgekehrt sind, hoffen wir auf viele schöne Veranstaltungen ab Februar 2023. Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das bevorstehende neue Jahr alles Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Frieden!

Dorffestverein Weiler e. V.



Glühweinfest am 30.12.2022

Am Freitag, den 30. Dezember, findet das Glühweinfest des Dorffestvereins am Backhaus in Weiler statt. Ausschank ist ab 16.00 Uhr. Angeboten werden natürlich Glühwein und Kinderpunsch für die kleinen Gäste. Sonstige Getränke sind selbstverständlich auch vorhanden. Zum Essen bieten wir Grillwürste und Butterbrezeln an. Der Dorffestverein freut sich auf zahlreiche Gäste.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Weihnachtsgrüße

Der Kleintierzüchterverein

Weiler/Zaber Z 523 wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern

eine besinnliche Weihnachtszeit und freut sich auf ein gesundes Wiedersehen an unseren

Ausstellungen im Jahr 2023!



EineWelt e. V. Oberes Zabergäu



Kleine Sonnengläser sind wieder da!



Energiespeicher
Sonnenglas

Gerade in der jetzigen Zeit, wenn viele Strom sparen, können die Sonnengläser aus Südafrika wertvolle Sonnenenergie speichern. Bei Bedarf können sie dann ihre Energie in Form von hellem, angenehmem LED-Licht wiedergeben.

Unsere Sonnengläser werden bei „Suntoy“ in Johannesburg fair hergestellt. Dort erhalten die zuvor über 60 unqualifizierten Arbeiter aus den Townships eine solide berufliche Qualifikation. Die Frauen und Männer werden über Tarif bezahlt, bekommen eine Versicherung und den Anspruch auf eine Pension. Die faire Bezahlung allein ist nicht alles. So hat der europäische Vertrieb für das „Sonnenglas/Consol SolarJar™“ einen Fonds eingerichtet, der eine Stunde pro Tag während der Arbeitszeit die weitergehende Ausbildung der Mitarbeitenden in Mathematik und eng-

lischer Sprache finanziert und sie auf einen Schulabschluss vorbereitet. So kann das Sonnenglas auch für die Menschen aus den Townships in eine bessere Zukunft leuchten.

Sie bekommen das Sonnenglas im Fachgeschäft des Fairen Handels im „eineWelt-der-Laden“ in Güglingen, Deutscher Hof. Öffnungszeiten: Do. + Fr., 9.30–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr und Sa., 9.30–12.30 Uhr.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

WEIHNACHTSBAUM VERKAUF IN ZABERFELD



Reiferservice gegen Spende



SAMSTAG 17.12.2022
AB 09:00 UHR
SPORTGELÄNDE
ZABERFELD

Glühwein, Grillwurst, Bier, Wein



Was sonst noch
interessiert

Aus dem Verlag

Sonntagabend im Dezember

Vom dunklen Himmel
sanfte Flocken
schweben
In den Straßen
kein Gewimmel
In den Häusern
Licht und Leben
Auf den Plätzen
in den Gassen
Sterngirlanden, Lichterbäume
festlich helle
Weihnachtsträume

Brigitte Thiessen

Winter

Dominant die Nacht
Kälte an der Macht
Sonnenwärme ging verloren
Seen, Teiche zugefroren
Vögel sind verstummt
Menschen dick verummt
Mancher würd's gern schaffen
den Winter zu verschlafen

Brigitte Thiessen